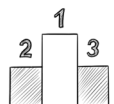


## GESCHÄFTSBERICHT 2024/25



# FAKTEN ZUR SAISON 2024/25

## Frauen



Rang Saison 2024/25

8



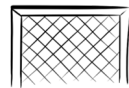
Punkte Saison 2024/25

10



Tore geschossen

23



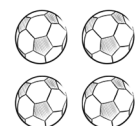
Tore erhalten

57



Beste Torschützin

Rilana Ueltschi



Anzahl Tore



Titel U-20

Schweizer Meisterinnen

pro Heimspiel

12'074

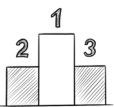


Saison 2024/25

229'401

Heimspiele der 1. Mannschaft Männer in der swissporarena

## Männer



Rang Saison 2024/25

6



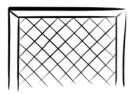
Punkte Saison 2024/25

53



Tore geschossen

66



Tore erhalten

64



Bester Torschütze

Thibault  
Klidje

Anzahl Tore



Titel U-17

Cupsieger



## INHALT

|                                                |    |                                                                              |           |
|------------------------------------------------|----|------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Saisonrückblick des Verwaltungsratspräsidenten | 2  | <b>Corporate Governance</b>                                                  |           |
| <b>Die FC LUZERN Gruppe</b>                    |    | Gruppenstruktur und Aktionariat                                              | 20        |
| Die Gruppe kurz erklärt                        | 4  | Kapitalstruktur                                                              | 21        |
| Die nahestehenden Organisationen               | 6  | Verwaltungsrat                                                               | 21        |
| <b>Saisonrückblicke</b>                        |    | Geschäftsleitung                                                             | 21        |
| Nachwuchs                                      | 8  | Mitwirkungsrechte der Aktionäre                                              | 22        |
| Frauen                                         | 10 | Risikomanagement und internes Kontrollsystem (IKS)                           | 22        |
| Männer                                         | 12 | Revisionsstelle                                                              | 22        |
| <b>Ausbildungspyramiden</b>                    |    | Ansprechperson                                                               | 22        |
| Frauen                                         | 14 | Verwaltungsrat und Geschäftsleitung                                          | 23        |
| Männer                                         | 15 | <b>Finanzbericht</b>                                                         | <b>24</b> |
| <b>Saisonarchive</b>                           |    | Bilanz                                                                       | 26        |
| Frauen                                         | 16 | Erfolgsrechnung                                                              | 27        |
| Männer                                         | 18 | Geldflussrechnung                                                            | 28        |
|                                                |    | Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals                                 | 29        |
|                                                |    | Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze                                    | 30        |
|                                                |    | Erläuterungen zur Jahresrechnung                                             | 33        |
|                                                |    | Bericht der Revisionsstelle                                                  | 41        |
|                                                |    | Unsere Sponsoren, Ausrüster, Medicalpartner,<br>Stadionpartner und Supporter | 43        |

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
FC LUZERN Gruppe

### Konzept | Redaktion | Realisation

Roland Kälin, solve.it  
Stephanie Wirthlin, Manuel Moor,  
Lukas Kurth, Petra Banz

### Gestaltung | Layout

Roland Kälin, solve.it  
Stephanie Wirthlin

### Texte

Manuel Moor  
Roland Kälin, solve.it  
Daniel Schriber, Schriber Kommunikation GmbH

### Fotos

Martin Meienberger, meienberger-photo  
Beda Filliger  
Jan Fellmann, FC Luzern  
Titelbild: Die 1. Mannschaft feiert den 2:0-Sieg gegen GC  
vor der Kurve

### Korrekturat

Anna Dätwyler, Die Leserei GmbH

### Publikationsdatum

21. Oktober 2025

# SAISONRÜCKBLICK DES VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENTEN

Der Verwaltungsrat blickt auf ein Jahr zurück, das von sportlichen Highlights, konsequenter Nachwuchsförderung und wichtigen strukturellen Veränderungen geprägt war. Unser Ziel bleibt klar: den FC Luzern langfristig unabhängig, breit abgestützt und in der Innerschweiz fest verankert weiterzuentwickeln.



Josef Bieri  
Präsident des Verwaltungsrats

Die Saison 2024/25 hat auf eindrückliche Weise gezeigt, wofür der FC Luzern steht: für Leidenschaft, Identifikation und den Mut, eigene Talente zu fördern. Auf dem Rasen durfte die 1. Mannschaft Männer über Monate hinweg begeistern. Besonders erfreulich war, dass es sich um eine junge Mannschaft handelte, die zu einem grossen Teil aus Eigengewäch-

1. Teams integriert und dort weiterentwickelt werden. Der FC Luzern ist hier schweizweit führend und wird für seine Nachwuchsarbeit Jahr für Jahr ausgezeichnet. Der Cupsieg unserer U-17-Jungs sowie der Meistertitel unserer U-20-Frauen waren zwei Höhepunkte, die eindrücklich zeigen, welch grosses Potenzial in der Innerschweiz steckt.

Club, der lokal verankert, regional breit abgestützt und national geachtet ist. Dazu gehört zwingend, das strukturelle Defizit zu eliminieren und die Wirtschaftlichkeit nachhaltig zu verbessern.

Oberste Priorität hatte in der vergangenen Saison deshalb ein rigoroses Sparprogramm, verbunden mit substanziellen Kosteneinsparungen und schlanken Strukturen. Gleichzeitig arbeiten wir kontinuierlich daran, die Ertragsseite zu stärken. Das Sponsoring und der Businessbereich stehen dabei besonders im Fokus: Nur wenn es gelingt, zusätzliche Einnahmen zu generieren, können wir die Qualität im Sport langfristig sichern. Im vergangenen Jahr haben wir deshalb auch innerhalb unseres Clubs zentrale Weichen gestellt: Die Organisation wurde angepasst, die Geschäftsleitung verschlankt und personelle Veränderungen umgesetzt. Anfang Dezember 2024 übernahm Simon Laager als CEO die operative Gesamtleitung vom FCL. Sein Hauptfokus lag auf der strukturellen und wirtschaftlichen Weiterentwicklung des Clubs. Dank der breiten Unterstützung unserer solidarisierenden Aktionäre konnten wir die Finanzierung der Saison sichern und darüber

---

## „Vom Kind in der Löwenschule bis hin zum Profi im Stadion: Dieser Weg ist beim FCL Realität und Teil unserer Identität.“

---

sen bestand. Erst in der Schlussphase der Saison folgte ein bitterer Einbruch, der die berechtigten Hoffnungen auf einen europäischen Wettbewerb zunichtemachte.

Doch auch wenn der Saisonabschluss schmerzte: Am Ende bleibt die Erkenntnis, dass unser Weg richtig ist. Der FC Luzern verfolgt eine klare Philosophie, die auf der Förderung von Talenten aus der eigenen Nachwuchsakademie basiert, welche schlussendlich in die

Diese Durchlässigkeit nach oben ist unser Markenzeichen: Vom Kind in der Löwenschule bis hin zum Profi im Stadion, dieser Weg ist beim FC Luzern Realität und Teil unserer Identität.

Neben den sportlichen Aufgaben galt es in der vergangenen Saison vor allem, strukturelle und wirtschaftliche Herausforderungen zu meistern. Unser klares Ziel ist es, den FC Luzern mittel- bis langfristig finanziell unabhängiger von den Aktionären zu machen. Wir wollen einen



hinaus auch die Lizenzierung für die Spielzeit 2025/26 gewährleisten. Diese Solidarität ist alles andere als selbstverständlich. Sie zeigt, wie stark der FCL in der Innerschweiz verankert ist – und sie macht uns zuversichtlich, dass unser Weg der richtige ist.

Darüber hinaus haben wir zusätzliche wichtige strukturelle Schritte unternom-

Mit der Schaffung der Funktion einer Gesamtverantwortlichen für den Frauenfussball haben wir zudem die Ambitionen im Frauenfussball auch organisatorisch fest verankert. Die Rekrutierung von Rahel Graf ist ein klares Bekenntnis zur Weiterentwicklung dieser Abteilung und ein wichtiger Schritt, um den Frauenfussball in der Region Luzern nachhaltig zu stärken.

Unsere Botschaft ist klar: Der FC Luzern begeistert die Innerschweiz. Wir sind aus Tradition gewachsen und getragen von Leidenschaft. Wir verfügen über eine klare Philosophie und Identität, die uns einzigartig macht. Dazu gehört die Förderung eigener Talente, die Integration von Eigengewächsen in die 1. Teams und das Vertrauen in eine gezielte Strategie. Wir gehen diesen Weg mit Konsequenz und Geduld – denn wir sind überzeugt, dass er langfristig erfolgreich ist.

---

## „Wir wollen einen Club, der lokal verankert, regional breit abgestützt und national geachtet ist.“

---

men: Die Fusion der FC Luzern-Innerschweiz AG mit der swissporarena events ag sowie die Gründung der FCL AG solidarisch vereinfachen die Strukturen und schaffen eine breite, stabile Basis. Sie machen den FCL zu einem Gemeinschaftsprojekt vieler Aktionäre, das schweizweit einzigartig ist und dem Club langfristige Stabilität verleiht.

Wir wissen aber auch: Die Rahmenbedingungen bleiben anspruchsvoll. Begrenzte finanzielle Mittel und die eingeschränkte Infrastruktur auf den Trainingsplätzen stellen uns ebenso vor Herausforderungen wie höhere Sicherheitsauflagen der Behörden. Gleichzeitig befinden wir uns mitten in der digitalen Transformation, die unsere Arbeitsweise nachhaltig verändert und uns neue Chancen eröffnet, den Club modern und langfristig erfolgreich aufzustellen.

Zum Schluss danke ich im Namen des gesamten Verwaltungsrats allen, die den FC Luzern auch in diesem herausfordernden Jahr unterstützt haben: den Fans, den Mitarbeitenden, unseren Aktionären, Donatoren, Sponsoren und Businesspartnern und Behörden. Ihre Solidarität, ihre Leidenschaft und ihr Vertrauen sind die Grundlage dafür, dass wir unseren Weg weitergehen können. Für den FC Luzern – und für die ganze Innerschweiz.

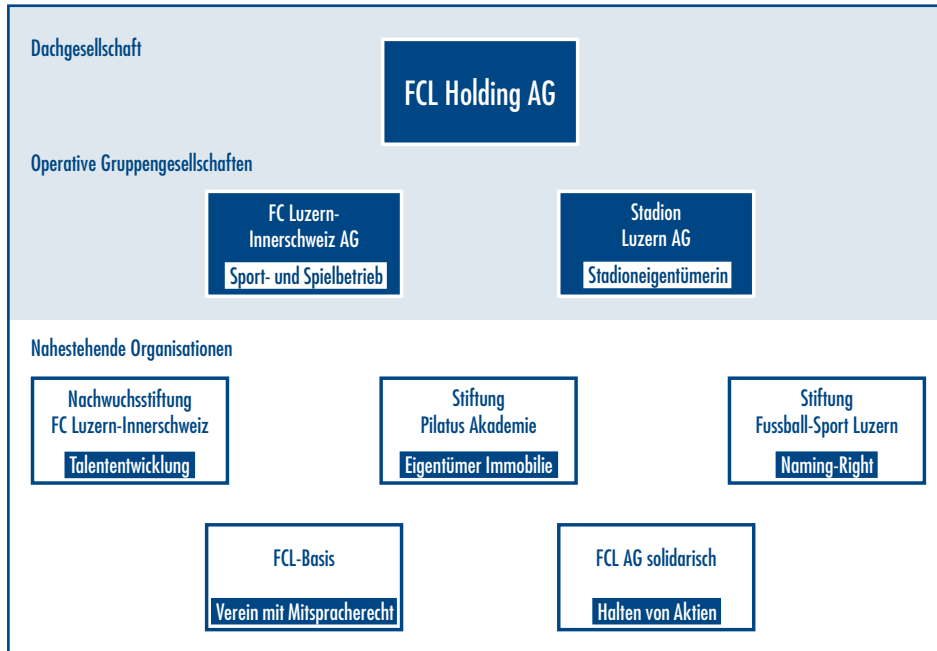


Josef Bieri

Präsident des Verwaltungsrats

# DIE FC LUZERN GRUPPE KURZ ERKLÄRT

Die FC LUZERN Gruppe am 21. Oktober 2025



## Mehr als ein Fussballclub

Die FC LUZERN Gruppe ist mehr als ein Super League-Fussballclub. Zur Gruppe gehören drei in der FCL Holding AG zusammengefasste operative Aktiengesellschaften.

## Die Gesellschaften der Gruppe

Natürlich steht im Zentrum der Gruppe der Fussball. Wirtschaftlich und juristisch sind die sportlichen Aktivitäten in der FC Luzern-Innerschweiz AG zusammen-

gefasst. Die Ausbildungspyramiden (Seiten 14 und 15) zeigen die Organisation und die Struktur der Nachwuchsarbeit des FC Luzern und seiner Partner in der Innerschweiz auf.

Für den Betrieb und die Vermarktung des Stadions sowie die darin stattfindenden Fussballspiele und Events war bis am 10. Dezember 2024 die Gesellschaft swissporarena events ag zuständig, die per obigem Datum mittels Absorptions-

fusion in die FC Luzern-Innerschweiz AG überführt wurde.

Eigentümerin des Stadions ist die Stadion Luzern AG, an der die FC LUZERN Gruppe mit 40 Prozent beteiligt ist.

## Die konsolidierte FC LUZERN Gruppe

Wirtschaftlich, juristisch und personell sind die einzelnen Gesellschaften stark miteinander verflochten. Die Zahlen und Fakten dieses Geschäftsberichts beziehen sich deshalb immer auf die ganze FC LUZERN Gruppe.

Das Kapitel Corporate Governance ab Seite 20 zeigt, wie die Besitzverhältnisse und Führungsstrukturen geregelt sind; der Finanzbericht ab Seite 24 legt die finanziellen Verhältnisse in der Gruppe offen.

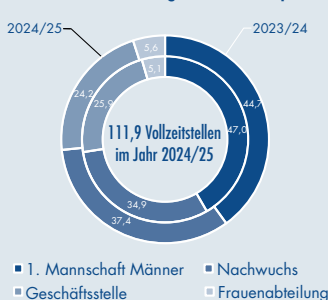
## Ein KMU mit 238 Beschäftigten

Die FC LUZERN Gruppe beschäftigte im Geschäftsjahr 2024/25 im Durchschnitt 238,0 (Vorjahr 235,0) fest angestellte Mitarbeitende, die sich ein Arbeitsvolumen von 111,9 (Vorjahr 112,9) Vollzeitstellen teilen. Zusätzlich besteht ein Personal-Pool von rund 300 Personen (Stewards), die nicht in der Personalstatistik aufgeführt sind (vgl. ab Seite 40). Im Geschäftsjahr 2024/25 erzielte die Gruppe einen Umsatz von 27,9 Mio. CHF (Vorjahr 28,6 Mio. CHF).

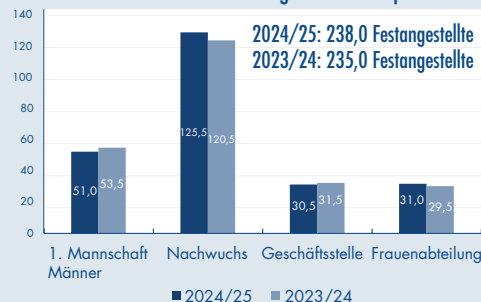
## Personalstatistik 2024/25

Beschäftigungsindikatoren der FC LUZERN Gruppe

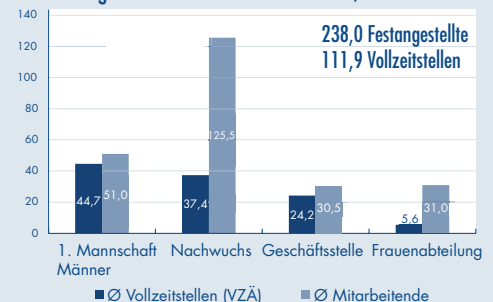
### Vollzeitstellen im Vergleich zum Vorjahr



### Ø Anzahl Mitarbeitende im Vergleich zum Vorjahr



### Festangestellte und Vollzeitstellen 2024/25



## Die Geschäftsleitung der Gruppe

Das nebenstehende Organigramm zeigt die Geschäftsleitung der Gruppe, gegliedert nach zugeordneten Bereichen und unterstellten Abteilungen.

Per Generalversammlung der FCL Holding AG im Dezember 2024 hat Stefan Wolf sein Amt als Verwaltungsratspräsident abgegeben.

Von August bis Dezember 2024 besetzte Simon Meier den Posten als CEO und von Dezember 2024 bis September 2025 übte Simon Laager die CEO-Funktion aus. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Geschäftsberichts ist die CEO-Stelle vakant.

Im Zuge einer umfassenden Restrukturierung besteht die Geschäftsleitung neu aus zwei Personen (Sportchef Remo Meyer und CEO, derzeit vakant). Zusätzlich wurden Bereichsleitungen installiert.

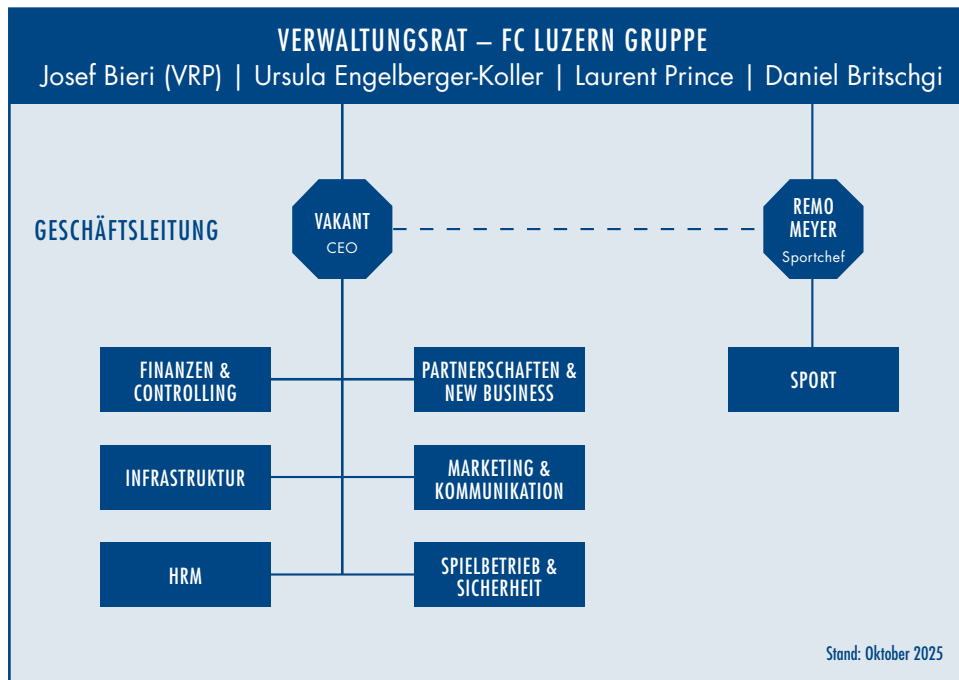
## Die fünf der Gruppe nahestehenden Organisationen

Mit der FC LUZERN Gruppe eng verbunden sind drei rechtlich selbstständige, gemeinnützige Stiftungen (vgl. Seite 6), ein rechtlich selbstständiger Verein sowie eine rechtlich selbstständige Aktiengesellschaft.

Diese sind nicht im Konsolidierungskreis enthalten, spielen aber in der Gruppe bei der Nachwuchsförderung, dem Austausch mit den Fans, beim Namensrecht des Stadions sowie bei der lokalen Verankerung des Aktionariats eine wichtige Rolle.

Die Verflechtungen mit der Gruppe sind einerseits wirtschaftlich (Mietverhältnisse, Fundraising, Unterhalt und Instandhaltung des Stadions) und andererseits durch personelle Vertretungen in den Stiftungs- oder Verwaltungsräten gegeben.

Organigramm der FC LUZERN Gruppe



Im Mai 2025 hat die neu gegründete Aktiengesellschaft FCL AG solidarisch 16 Prozent der Aktien der FC Luzern-Innerschweiz AG erworben. Die Gründung dieser neuen Gesellschaft dient der lokalen Verankerung und der breiten Abstützung des FCL-Aktionariats in der Innerschweiz.

## Vielfältige Partnerschaftsbeziehungen

Die FC LUZERN Gruppe unterhält viele, grösstenteils vertraglich geregelte Partnerschaftsbeziehungen: Mit dem Schweizerischen Fussballverband (SFV) in Bezug auf die Durchführung der nationalen und internationalen Wettbewerbe oder die Nachwuchsförderung, wo auch mit dem Innerschweizer Fussballverband und den 76 Vereinen der Region Innerschweiz gearbeitet wird. Schul- und Ausbildungspartnerschaften garantieren, dass junge Talente nicht nur sportlich gefördert werden, sondern auch eine ihren Bedürfnissen entsprechende Ausbildung erhalten.

Ein Blick auf unsere Sponsoren, Ausrüster, Stadionpartner und Supporter auf Seite 43 zeigt überdies, über welch weitreichendes Netzwerk an spezialisierten Partnern die FC LUZERN Gruppe verfügt.

## Der FC Luzern Verein

Die Förderung des Breitensports ist Zweck des FC Luzern Vereins. Er ist in sechs Sektionen gegliedert, darunter Volleyball, Boccia, Turnen sowie die FCL-Frauen- und Männer-Mannschaften des Breitensports. Ebenso sind die VFFC (Vereinigte FCL-Fan-Clubs) hier integriert. Der FC Luzern Verein wurde während des Geschäftsjahres 2024/25 von Hans Meyer präsiert.

Es bestehen freundschaftliche Kontakte zum Verein, aber keine rechtlichen oder wirtschaftlichen Verbindungen. Die Nutzung des FCL-Logos ist in einem Kooperationsvertrag geregelt.



# DIE NAHESTEHENDEN ORGANISATIONEN

**Drei gemeinnützige Stiftungen, eine Aktiengesellschaft und ein Verein sind eng mit der FC LUZERN Gruppe verbunden. Diese nahestehenden Organisationen und ihre Verflechtungen zur Gruppe werden hier vorgestellt.**

## **Nachwuchsstiftung**

### **FC Luzern-Innerschweiz**

Die Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz ist eine gemeinnützige Förderinstitution im Grossraum Luzern und in der Innerschweiz mit dem Zweck der Förderung und Unterstützung der professionellen Ausbildung von Nachwuchsfussballerinnen und Nachwuchsfussballern der Innerschweiz. Nebst der fussballerischen Förderung will die Stiftung die sportliche, schulische, berufliche und persönliche Entwicklung von begabten jungen Fussballspielerinnen und Fussballspielern der Innerschweiz unterstützen. Auch die Integration von Nachwuchsfussballerinnen und Nachwuchsfussballern mit Migrationshintergrund ist der Stiftung ein grosses Anliegen.

Seit Mai 2019 besteht eine namhafte Partnerschaft mit der Beisheim Stiftung, die mit finanzieller Unterstützung an die Nachwuchsstiftung die FC Luzern Löwenschule fördert.

Die Nachwuchsstiftung ist ein wichtiger Bestandteil der Finanzierung der FCL-Nachwuchsabteilung. So konnte die Stiftung in den letzten sechs Jahren bereits mehr als 2,6 Mio. CHF Spendengelder an die Nachwuchsabteilung der FC LUZERN Gruppe überweisen.

Die Stiftung ist seit 2021 steuerbefreit.

Der Stiftungsrat besteht aus Remo Halter (Präsident), Ursula Engelberger-Koller (Mitglied), Julia Schmidiger (Mitglied) und Philipp Rohrer (Mitglied, seit Dezember 2024). Die Geschäftsführung der Stiftung wird durch die Geschäftsstelle der FC LUZERN Gruppe unter Verantwortung der Finanzabteilung sichergestellt.

## **Stiftung Pilatus Akademie**

Die gemeinnützige Stiftung Pilatus Akademie wurde mit dem Zweck gegründet, jugendliche Talente aus Musik, Tanz und Sport zu fördern, ihnen eine berufliche Grundausbildung zu ermöglichen und die entsprechende Infrastruktur zur Verfügung zu stellen.

Für die auch 2024/25 bestätigte Zertifizierung der FC LUZERN Gruppe als Nachwuchs Leistungszentrum SFV ist der Nachwuchs-Campus der Stiftung sehr wichtig. Es bestehen Partnerschaftsverträge (Mietverhältnisse) mit der FREI'S Schulen und der Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz. Die Integration der Talents School in die Infrastruktur der Pilatus Akademie ermöglicht eine optimale Koordination zwischen Talentförderung und Ausbildung.

Präsiert wird die Stiftung seit 2020 von Mario Gyr. Seit 2012 gehört Marco Sieber als Mitglied dem Stiftungsrat an. Die Geschäftsführung der Stiftung wird durch die Geschäftsstelle der FC LUZERN Gruppe unter Verantwortung der Finanzabteilung sichergestellt.

## **Stiftung Fussball-Sport Luzern**

Zweck der Stiftung sind die Förderung des Fussballsportes in Luzern mit Zuwendungen an im Nachwuchsbereich tätige Institutionen und Projekte und die Sicherstellung des betriebsbereiten Zustands der zur Zweckverfolgung notwendigen Infrastruktur, insbesondere des Fussballstadions auf der Luzerner Allmend.

Die gemeinnützige Stiftung verfügt über das Namensrecht des Stadions. Die Einnahmen aus dieser Vermarktung sind zweckgebunden und werden für den Unterhalt und die Instandhaltung des Stadions verwendet bzw. zurückgestellt.

Urs Purtschert ist seit 2024 Präsident der Stiftung. Weitere Stiftungsräte sind Rosie Bitterli Mucha (seit 2009) sowie Michèle Bucher (seit 2024).

## **FCL-Basis**

Die Entstehung der FCL-Basis ist das Resultat einer engen Zusammenarbeit zwischen Fans und dem FC Luzern. 2023 lancierte der FC Luzern eine grosse Fan-Umfrage zur zukünftigen Ausrichtung des FCL. Dabei kam zum Ausdruck, dass Themen wie Mitsprache, regionale Verankerung, Wir-Gefühl und Identifikation bei den Anhängerinnen und Anhänger einen grossen Stellenwert haben. In der Folge wurden Workshops abgehalten und in zahlreichen Meetings stundenlang zusammengesessen. Das Resultat ist ein Meilenstein in der Geschichte des FC Luzern: die Gründung der FCL-Basis, welche jedem FCL-Fan schweizweit einzigartige Mitspracherechte ermöglicht. Zweck des Vereins ist der Erwerb und das Halten einer Beteiligung an den operativ tätigen Gesellschaften des FC Luzern, Unterstützung mittels strategischer Beratung des FC Luzern sowie die Schaffung einer Möglichkeit zur Beteiligung aller dem FC Luzern zugewandten Kreise.

Präsiert wird die FCL-Basis von Andreas Grüter. Sheryl Lustenberger ist Vize-Präsidentin. Der Vereinsvorstand wird mit vierzehn weiteren Vorstandsmitgliedern komplettiert. Daniel Britschgi ist seit 2023 der Vertreter der FCL-Basis im Verwaltungsrat der FC Luzern-Innerschweiz AG.

## **FCL AG solidarisch**

Zweck der Gesellschaft sind der Erwerb und das Halten einer Beteiligung an den operativ tätigen Gesellschaften des FC Luzern. Die Gründung dieser neuen Gesellschaft dient der lokalen Verankerung und der breiten Abstützung des FCL-Aktionariats in der Innerschweiz.

Präsiert wird die FCL AG solidarisch seit der Gründung im Mai 2025 von Ursula Engelberger-Koller. Daniel Britschgi und Laurent Prince ergänzen als Mitglieder den Verwaltungsrat.







# SAISONRÜCKBLICK NACHWUCHS

Mit Kontinuität, klarer Philosophie und regionaler Verankerung gelingt es Jahr für Jahr, Talente auszubilden, die den Sprung ins Fanionteam schaffen. Der Gewinn des U-17-Cups in Biel war dabei der sportliche Höhepunkt im Nachwuchsbereich und ein starkes Zeichen für die Qualität unserer Ausbildung.



Remo Meyer  
Sportchef

Die Nachwuchsabteilung ist und bleibt **die** zentrale Säule des FC Luzern. Unser Weg ist klar: Wir wollen Talente aus der Innerschweiz bestmöglich fördern, ihnen Perspektiven aufzeigen und sie im besten Fall in der 1. Mannschaft sehen. Dass die ganze Organisation diesen Weg mitträgt, ist unsere grösste Motivation.

wir schweizweit führend und setzen Standards, die auch von anderen Regionen anerkannt werden.

Darauf aufbauend zeigten unsere Teams in der Saison 2024/25 unterschiedliche, aber allesamt wertvolle Entwicklungen:

geschlagen geben. Für uns sind solche Erlebnisse von unschätzbarem Wert, denn wir sind überzeugt: Siege und Niederlagen sind wichtige und prägende Schritte in der Entwicklung.

Die **U-18** nimmt in unserer Ausbildungsphilosophie eine besondere Rolle ein. Hier können Talente ohne den unmittelbaren Druck der nationalen Spitzenspielerpraxis sammeln und in Ruhe reifen. Das Beispiel von Lucas Silva Ferreira zeigt, wie wertvoll diese Plattform ist. Auch er sammelte wichtige Minuten in der U-18, ehe er sich über die U-19 und U-21 sowie gezielte individuelle Förderung den Platz in der 1. Mannschaft erarbeitete. Es bestätigt unseren Grundsatz: Jeder Spieler geht seinen eigenen Weg, in seinem eigenen Tempo.

Die **U-19** wiederum führte die Tabelle lange an, scheiterte dann aber in den Playoffs überraschend früh gegen Winterthur. Das war zweifellos eine Enttäuschung, aber es zeigt auch, wie eng die Teams in dieser Altersklasse beieinanderliegen. Solche Erfahrungen sind Teil des Entwicklungswegs und schärfen den Blick auf die Details, die im entscheidenden Moment den Unterschied ausmachen.

---

## „In der Basisarbeit sind wir schweizweit führend und setzen Standards, die auch von anderen Regionen anerkannt werden.“

---

Am Anfang dieses Wegs steht die **Löwenschule**, die in der ganzen Schweiz hohes Ansehen genießt. Schon im jüngsten Alter vermitteln wir den Kindern Freude am Spiel und legen die Basis für eine fussballerische und persönliche Entwicklung.

Auch im Footecho-Bereich sind wir mit den **FE-12- bis FE-14-Teams** breit aufgestellt. Hier arbeiten wir eng mit den Stammvereinen in der ganzen Zentralschweiz zusammen und sorgen dafür, dass möglichst viele Talente aus der Region die Chance erhalten, ihre Fähigkeiten in einem professionellen Umfeld zu entwickeln. In dieser Basisarbeit sind

Die **U-15** qualifizierte sich für das Cup-Finalturnier auf dem Campus Basel, konnte dort aber nicht die gewünschte Leistung abrufen.

Die **U-16** erreichte immerhin den Cup-Halbfinal und belegte in der Meisterschaft den 7. Rang.

Die **U-17** sorgte für das grosse Highlight: Der Cupsieg gegen den FC Zürich in der Tissot Arena in Biel war ein unvergessliches Moment. Vor rund 1'000 Zuschauern setzte sich unser Team durch und durfte den Cupsieg feiern. In der Meisterschaft erreichte die U-17 ebenfalls das Finale, musste sich aber knapp Basel

Die U-21 schliesslich bewegt sich in einem anspruchsvollen Umfeld. Die Promotion League ist eine Halbprofi-Liga, in der man gegen erfahrene Mannerteams antritt. Dass unsere Mannschaft die Saison auf Rang 14 beendete, ist eine solide Leistung – vor allem wenn man bedenkt, dass zwischen Platz 6 und 17 nur gerade fünf Punkte lagen. Viel wichtiger als die Platzierung ist für uns jedoch, dass

All diese Beispiele unterstreichen: Unsere Arbeit trägt Früchte. Seit Jahren haben wir einen sehr hohen Anteil an eigenen Spielern in der 1. Mannschaft und sind über Jahre hinweg immer auf dem Podest der Nachwuchs Trophy der Swiss Football League. Das ist der beste Beweis dafür, dass unser Modell funktioniert und wir unsere Philosophie konsequent leben. Umso wichtiger war das

Eltern unserer Spielerinnen und Spielern ein Instrument, um ihre Kinder zu stärken, ihnen die Angst vor Fehlern zu nehmen und ein Gewinner-Mindset zu vermitteln. Denn wir wissen: Eltern haben einen enormen Einfluss auf die Entwicklung. Diesen Einfluss wollen wir aktiv begleiten, damit die Talente nicht nur sportlich, sondern auch persönlich reifen.

Wenn ich die Saison 2024/25 zusammenfassen müsste, würde ich zwei Begriffe in den Vordergrund stellen: Kontinuität und Durchlässigkeit nach oben. Das ist die Essenz unseres Erfolgs. Von der Löwenschule bis zur U-21 teilen wir dieselbe Spielidentität und leben und spielen nach denselben Werten, nämlich mit grossem Löwenherz, als Löwenrudel und mit viel Löwenstolz. Oder anders formuliert: Wir haben im Nachwuchs einen klaren Plan, den wir seit vielen Jahren konsequent verfolgen – und den wir auch in Zukunft mit Leidenschaft weitergehen werden.

## „Kontinuität und Durchlässigkeit nach oben, sind die Essenz unseres Erfolgs im Nachwuchsbereich.“

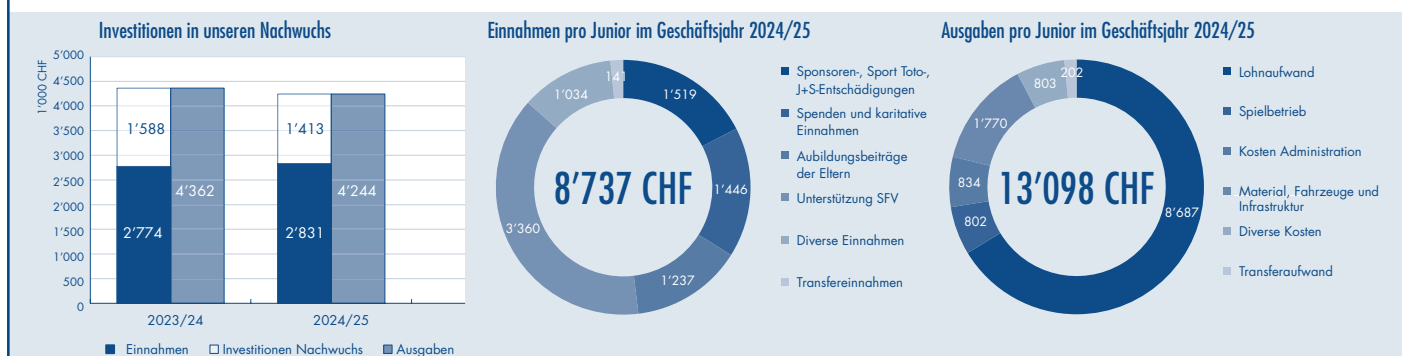
die U-21 in dieser Liga bleibt. Hier sammeln unsere Talente jene Härte und Erfahrung, die sie für den Sprung in den Profifussball brauchen. Gleichzeitig ist die U-21 naturgemäss von häufigen Wechslen geprägt, da Spieler je nach Bedarf im Nachwuchs und der 1. Mannschaft zum Einsatz kommen. Das erschwert die Teambildung, ist aber ein notwendiger Teil des Systems.

Signal der Vereinsführung im Sommer 2024, dass die Sparmassnahmen den Nachwuchs nicht betreffen. Ein starkes Bekenntnis zur langfristigen Strategie.

Zudem erweitern wir unsere Arbeit bewusst über den Fussballplatz hinaus. Ein Beispiel: Mit der Plattform „Why We Win“ von Erfolgsforscher und Fussball-experte Ruedi Zahner bieten wir den

### Investitionen in unsere Zukunft

Einnahmen und Ausgaben der Nachwuchsabteilung





# SAISONRÜCKBLICK FRAUEN

Die Saison 2024/25 brachte für die Frauen des FC Luzern Höhen und Tiefen. Während das 1.Team sein Minimalziel erreichte, sorgten die Nachwuchsteams mit starken Leistungen für positive Schlagzeilen. Unbestrittener Höhepunkt der Saison war der sensationelle und verdiente Meistertitel der U-20.

Die vergangene Saison verlief für unser AWSL-Team sportlich nicht nach Wunsch. Zwar erreichten wir mit der Playoff-Qualifikation unser Minimalziel, doch insgesamt blieben die Leistungen hinter den Erwartungen zurück. Auch wenn der 8. Platz, gemessen an den Budgetverhältnissen, unseren Möglichkeiten entsprach, war der Rückstand von 16 Punkten auf Aarau enttäuschend.

Nebst inkonstanten Leistungen auf dem Platz verhinderten auch schmerzliche Verletzungen ein besseres Abschneiden: Mit Jennie Egeriis, Ana Meyer, Captain Barbara Reger und Juliana Müller fielen gleich vier Spielerinnen mit schweren Knieverletzungen aus. Verletzungen dieser Art sind im Frauenfussball leider häufig. Nicht zuletzt deshalb investieren wir bereits seit einiger Zeit verstärkt in den Bereich Athletik und Prävention. Mit der Erhöhung des Pensums unserer Athletiktrainerin führen wir diesen Weg auch in der neuen Saison konsequent weiter.

Auch auf der Trainerbank kam es zu wichtigen Weichenstellungen: Nach dem 1:4 in Aarau im März trennten wir uns von Cheftrainer David Edmondson. Die Entscheidung fiel nach eingehender Analyse der sportlichen Situation und mit Blick auf die zukünftige Entwicklung des Teams. Auch wenn wir die Saison gerne gemeinsam beendet hätten, war klar, dass wir für die anstehenden Aufgaben ein neues Trainerprofil benötigen. Interimistisch übernahm Sandro Waser (Technischer Leiter/Sportchef Frauen) die Leitung des 1. Teams.







Neben den sportlichen Enttäuschungen gab es vergangene Saison aber auch positive Momente: Punktegewinne gegen das Spitzenteam Servette, ein Sieg in St.Gallen und die insgesamt couragierte Leistung im Playoff-Viertelfinal gegen YB sorgten für Lichtblicke. Zudem erhielten zahlreiche junge Spielerinnen wertvolle Einsatzminuten in der höchsten Liga.

und krönte seine Saison in einem dramatischen Finale, das erst im Penaltyschiessen entschieden wurde. Vor 600 Zuschauerinnen und Zuschauern auf der Hubelmatt setzte sich der FCL gegen YB durch – ein grossartiger Erfolg für Spielerinnen, Staff und den gesamten Club.

Wir wollen unsere Strukturen Schritt für Schritt weiter professionalisieren. Ein sichtbares Zeichen dafür ist die Verpflichtung von Luzia Odermatt, die ab der Saison 2025/26 als Cheftrainerin und Talentmanagerin eine zentrale Rolle übernimmt. Damit können wir Top-Talente noch gezielter begleiten – mit individueller Betreuung, Ernährungsberatung, Athletiktrainings oder zusätzlichen spezifischen Einheiten am Vormittag.

## „Bei der Integration des eigenen Nachwuchses fahren wir bei den Frauen die gleiche Strategie wie bei den Männern.“

Auch wenn dies nicht immer einfache Erfahrungen waren, sind es genau diese Momente, die Talente langfristig weiterbringen. Bei der Integration des eigenen Nachwuchses fahren wir bei den Frauen die gleiche Strategie wie bei den Männern: In der vergangenen Saison stammten rund 60 Prozent des Kaders aus dem eigenen Nachwuchs – ein Spitzenwert.

Der sportliche Höhepunkt der Saison war ohne Zweifel der U-20-Schweizermeisterinnentitel. Nach drei verlorenen Finals gegen YB in den letzten fünf Jahren konnte das Team diesmal jubeln. Das Team führte die Tabelle von Beginn an

Auch die übrigen Nachwuchsteams bestätigten unsere starke Basis. Die U-18 erreichte den Cup-Halbfinal und wurde Zweite in der Liga, die U-16 absolvierte eine solide Saison in der regionalen C-Juniorenmeisterschaft der Jungs. Sie wird sich ab der neuen Saison in einer reinen nationalen Frauenmeisterschaft messen. Besonders erfreulich ist zudem die hohe Zahl an Nationalspielerinnen: Rund 20 FCL-Spielerinnen gehörten in der vergangenen Saison zu verschiedenen Schweizer Nachwuchsauswahlen. Diese Bilanz macht uns stolz und unterstreicht die Qualität unserer Ausbildung.

Die Ziele für die Frauen vom FCL bleiben klar: Wir wollen sportlich stabiler werden, mehr Mentalität und Konstanz ins Team bringen und gleichzeitig unsere Nachwuchsarbeit weiter stärken. Mittel- und langfristig gilt es, die Basis zu verbreitern, um den Standort Luzern im Frauenfussball nachhaltig zu sichern. Zudem wollen wir weiterhin und noch stärker vorhandene Synergien mit der Männerabteilung nutzen – vom Athletikbereich über die Leistungsdiagnostik bis zum Scouting. Dadurch profitieren auch unsere Frauen zunehmend von professionellen Standards, die auf der Allmend etabliert sind. Wir sind überzeugt: Mit unserer Philosophie und den nächsten strukturellen Schritten werden wir den Standort Luzern im Frauenfussball langfristig festigen.

# SAISONRÜCKBLICK MÄNNER

Unsere 1. Mannschaft Männer beendete die Saison 2024/25 in der Super League auf dem 6. Rang. Nach einer starken Ligaphase und der Qualifikation für die Championship Group schien vieles möglich – doch in der entscheidenden Phase ging dem Team die Luft aus.

Die Vorbereitung auf die Saison 2024/25 war herausfordernd. Aufgrund nötiger Einsparungen war unser Handlungsspielraum eingeschränkt, gleichzeitig verloren wir mehrere wichtige Stammspieler. Wir wussten, dass wir mit einer verjüngten und weniger erfahrenen Mannschaft in die neue Spielzeit gehen würden – und waren gespannt, wie sie diese Herausforderung meistern würde. Umso erfreulicher war es, dass sich unser Team von Beginn weg erfrischend und mutig präsentierte. Die Neuzugänge

fanden schnell ihre Plätze und auch die neu aufgegebenen Eigengewächse fassen rasch Fuss in der Super League.

Über Monate hinweg zeigten Mario Frick und seine Mannschaft konstant gute Leistungen. Wir waren stets in den Top 6 klassiert, phasenweise mischten wir sogar ganz vorne mit. Im Herbst führten wir für kurze Zeit sogar die Tabelle an – zum ersten Mal seit 2013. Auch die Spielweise unserer Mannschaft war erfrischend: offensiv, dynamisch, leiden-

schaftlich. Wir erzielten über die gesamte Saison 66 Tore, so viele wie noch nie zuvor in der Super League. Diese Qualität, bis zuletzt alles zu geben, spiegelte sich auch in einigen Spielen wider, die in Erinnerung bleiben werden. Ich denke etwa an die beiden 3:2-Auswärts-siege in St. Gallen und Lugano, an das dramatische 4:3 in Winterthur oder natürlich an den 5:0-Heimsieg gegen die Young Boys am 13. April. Letzteres Spiel in ausverkauftem Stadion war ein absolutes Highlight, das uns allen noch lange





in Erinnerung bleiben wird. Weniger erfreulich verlief die Cup-Kampagne. Bereits in der 2. Runde war Endstation – ein 0:1 beim FC Aarau bedeutete ein frühes Aus, das uns sehr enttäuscht hat.

Während die Cup-Kampagne früh endete, verlief die Meisterschaft deutlich besser. Bis Mitte April hatten wir alle Chancen, uns für den Europacup zu qualifizieren. Doch dann kam der Monat Mai – und dieser brachte uns um die Früchte der ganzen Saison. In sechs

gengewächse auf insgesamt 14'368 Einsatzminuten – ein Wert, der uns einmal mehr die „Nachwuchs Trophy“ der Swiss Football League einbrachte. Diese Zahl ist der beste Beweis, dass wir unsere Philosophie nicht nur predigen, sondern konsequent leben. Mehrere Spieler unserer Nachwuchsabteilung haben das in der vergangenen Saison eindrucksvoll unterstrichen. Sie alle stehen für den Weg, den wir konsequent weitergehen wollen.

Als Sportchef blicke ich trotz des bitteren Endes auf eine insgesamt erfreuliche Saison zurück. Wir haben gezeigt, dass wir auch mit einem jungen und eher unerfahrenen Kader auf hohem Niveau mithalten können. Wir haben unsere Philosophie konsequent umgesetzt und Spieler weitergebracht. Und wir haben erlebt, dass wir – wenn alles zusammenpasst – sogar die Besten schlagen können. Natürlich gibt es Dinge, die wir verbessern können und müssen: mehr Konstanz über die gesamte Saison, weniger Nachlässigkeiten in entscheidenden Momenten, mehr Konsequenz vor dem eigenen Tor mit weniger Gegentoren. Aber das gehört zum Lernprozess einer jungen Mannschaft. Wichtig ist, dass wir diesen Weg mit Überzeugung, Geduld und Vertrauen weitergehen.

---

## „Ardon Jashari und Luca Jaquez stehen dafür, dass Spieler aus dem FCL Nachwuchs international erfolgreich sein können.“

---

Spiele holten wir nur noch einen Punkt. Dazu kamen unglückliche Momente, wie das aberkannte Tor in Genf gegen Servette, das uns einen wichtigen Zähler kostete. Statt auf der Erfolgswelle weiterzureiten, verloren wir den Rhythmus. Am Ende blieb „nur“ der 6. Rang. Natürlich schmerzt es, wenn der Fokus im Rückblick allein auf diese missratene Endphase im Mai fällt. Denn die zehn Monate davor haben gezeigt, wie viel Qualität und Potenzial in diesem Team steckt.

Dieses Potenzial zeigt sich nicht zuletzt darin, wie stark unsere jungen Spieler Verantwortung übernehmen konnten. Fakt ist: Kein Club in der Schweiz und kaum einer in Europa setzt so konsequent auf junge Spieler wie der FCL. In der Saison 2024/25 kamen unsere Ei-

Dass unser Weg funktioniert, zeigen auch einige prominente Abgänge – allen voran jener von Captain Ardon Jashari, der den nächsten Schritt ins Ausland gemacht hat. Für uns sportlich ein Verlust, für den FC Luzern ein Qualitätssiegel. Jashari steht sinnbildlich dafür, dass ein Innerschweizer, der alle Nachwuchsstufen beim FCL durchläuft, auf internationalem Parkett bestehen kann. Ebenfalls beeindruckend ist die Entwicklung von Luca Jaquez, der mittlerweile in der Bundesliga Fuss gefasst hat, mit dem Pokalsieg bereits den ersten Titel gewonnen hat und auf sich aufmerksam macht. Solche Geschichten sind nicht nur ein Aushängeschild für unsere Organisation, sie sind auch eine starke Motivation, unseren eingeschlagenen Weg unbeirrt weiterzugehen.

Alles in allem hat mir die Saison 2024/25 Freude bereitet – wenn wir einfach den Monat Mai ausklammern. Auch in Zukunft werden wir unserer Linie treu bleiben. Wir investieren in junge Spieler, wir fördern Talente, wir stärken die Region. Das ist unser Weg – und ich bin überzeugt, dass er uns Schritt für Schritt auch sportlich dorthin führen wird, wo wir hinwollen.



Remo Meyer  
Sportchef FC Luzern

# AUSBILDUNGSPYRAMIDE FRAUEN

| Die Ausbildungspyramide 2024/25   Selektion und Kaderbildung beim FC Luzern   Frauen |                            |                       |                                                                                                             |   |                           |
|--------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|-----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---------------------------|
|                                                                                      | FC Luzern<br>1. Mannschaft |                       |                                                                                                             |   |                           |
| 18 – 19 Jahre                                                                        | FC Luzern U-20             | }                     |                                                                                                             |   |                           |
| 16 – 17 Jahre                                                                        | FC Luzern U-18             |                       | Total:<br>68 Spielerinnen                                                                                   |   |                           |
| 14 – 15 Jahre                                                                        | FC Luzern U-16             |                       | Team Innerschweiz<br>Auswahl U-15                                                                           |   |                           |
|                                                                                      |                            |                       | 9 Spielerinnen Footeco<br>2 Spielerinnen FCL U-18<br>8 Spielerinnen FCL U-16<br>7 Spielerinnen Youth League |   |                           |
|                                                                                      |                            |                       |                                                                                                             |   |                           |
| 14 – 15 Jahre                                                                        | FC Luzern U-15             | Mädchen bei den Jungs | 3 Spielerinnen                                                                                              | } | Total:<br>25 Spielerinnen |
| 13 – 14 Jahre                                                                        | FC Luzern FE-14            |                       | 5 Spielerinnen                                                                                              |   |                           |
| 12 – 13 Jahre                                                                        | FC Luzern FE-13            | Mädchen im Footeco    | 7 Spielerinnen                                                                                              |   |                           |
| 11 – 12 Jahre                                                                        | FC Luzern FE-12            |                       | 10 Spielerinnen                                                                                             |   |                           |





# AUSBILDUNGSPYRAMIDE MÄNNER

Die Ausbildungspyramide 2024/25 | Selektion und Kaderbildung beim FC Luzern | Männer

|                                                                                                                                                                                               |                                  |                                                                                                                        |                                                                                                                                                                              |                              |                                                                                                  |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------------------------|
|                                                                                                                                                                                               |                                  | FC Luzern<br>1. Mannschaft                                                                                             |                                                                                                                                                                              |                              |                                                                                                  |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 19 – 21                                                                                                                                                                                       | U-21                             |  Nachwuchs<br>Leistungszentrum<br>SFV | FC Luzern II                                                                                                                                                                 | Elite-Spieler:<br>23         |  641 Junioren |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 18 Jahre                                                                                                                                                                                      | U-19                             |  Nachwuchs<br>Leistungszentrum<br>SFV | Team<br>Innerschweiz                                                                                                                                                         | 26                           |  136 Junioren |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 17 Jahre                                                                                                                                                                                      | U-18                             |                                                                                                                        | Team<br>Innerschweiz                                                                                                                                                         | 24                           |  117 Junioren |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 16 Jahre                                                                                                                                                                                      | U-17                             |  Nachwuchs<br>Leistungszentrum<br>SFV | Team<br>Innerschweiz                                                                                                                                                         | Spitzenfussballer:<br>24     |                                                                                                  |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 15 Jahre                                                                                                                                                                                      | U-16                             |                                                                                                                        | FC Luzern                                                                                                                                                                    | SC Kriens                    | 48                                                                                               |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 14 Jahre                                                                                                                                                                                      | U-15                             |                                                                                                                        | FC Luzern                                                                                                                                                                    | SC Kriens                    | Team Zugerland                                                                                   |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 13 Jahre                                                                                                                                                                                      | FE-14                            |                                                                                                                        | FC Luzern                                                                                                                                                                    | FCL Schwyz/Uri<br>(Ibach)    | FCL Luzern-Nord<br>(Sursee)                                                                      | SC Kriens                                                                                                                                                                         | Team Zugerland                      | 101                 | SFV-Projekt Footeco:<br>307 Junioren                                                                                                                                      |                       |                         |
| 12 Jahre                                                                                                                                                                                      | FE-13                            |                                                                                                                        | FC Luzern                                                                                                                                                                    | FCL Schwyz/Uri<br>(Ibach)    | FCL Luzern-Nord<br>(Sursee)                                                                      | SC Kriens                                                                                                                                                                         | Team Zugerland                      | 103                 |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 11 Jahre                                                                                                                                                                                      | FE-12                            |                                                                                                                        | FC Luzern                                                                                                                                                                    | FCL Schwyz/Uri<br>(Oberarth) | FCL Luzern-Nord<br>(Sempach)                                                                     | SC Kriens                                                                                                                                                                         | Team Zugerland                      | 103                 |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| 10 Jahre                                                                                                                                                                                      | Partnerschaft Innerschweiz<br>11 |                                                                                                                        | Luzern<br>(Allmend)                                                                                                                                                          | Schwyz/Uri<br>(Brunnen)      | Entlebuch/Littau/Malters<br>(Malters)                                                            | Sursee/Sempach<br>(Rothenburg)                                                                                                                                                    | Rental/Seetal/Emmen<br>(Eschenbach) | OW/NW<br>(Sachsels) | Willisau/Schötz<br>(Schötz)                                                                                                                                               | SC Kriens<br>(Kriens) | Team Zugerland<br>(Zug) |
| 9 Jahre                                                                                                                                                                                       | Partnerschaft Innerschweiz<br>10 |                                                                                                                        | Luzern<br>(Allmend)                                                                                                                                                          | Schwyz/Uri<br>(Brunnen)      | Entlebuch/Littau/Malters<br>(Malters)                                                            | Sursee/Sempach<br>(Rothenburg)                                                                                                                                                    | Rental/Seetal/Emmen<br>(Ebikon)     | OW/NW<br>(Stans)    | Willisau/Schötz<br>(Schötz)                                                                                                                                               | SC Kriens<br>(Kriens) | Team Zugerland<br>(Zug) |
| FCL Löwenschule: 375 Kinder                                                                                                                                                                   |                                  |                                                                                                                        |                                                                                                                                                                              |                              |                                                                                                  |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| Vereinszuteilung<br>Löwenschule                                                                                                                                                               |                                  |                                                                                                                        |                                                                                                                                                                              |                              |                                                                                                  |                                                                                                                                                                                   |                                     |                     |                                                                                                                                                                           |                       |                         |
| Luzern (Allmend)<br>FC Horw   FC Kickers   FC Meggen<br>FC Südster   LSC   SC Kriens   SC OG                                                                                                  |                                  |                                                                                                                        | Schwyz/Uri (Brunnen)<br>ESC Erstfeld   FC Altdorf   FC Brunnen   FC Flüelen<br>FC Ibach   FC Küssnacht   FC Muotathal<br>FC Schattdorf   SC Goldau   SC Schwyz   Weggiser SC |                              |                                                                                                  | Entlebuch/Littau/Malters (Malters)<br>FC Entlebuch   FC Escholzmat   FC Littau   FC Malters<br>FC Ruswil   FC Schüpfheim   FC Wolhusen                                            |                                     |                     | Sursee/Sempach (Rothenburg)<br>FC Buttisholz   SC Eich   FC Gunzwil<br>Hildisrieden SV   FC Notwil<br>FC Rothenburg   FC Schenkon   FC Sempach<br>FC Sursee   FC Triengen |                       |                         |
| Rental/Seetal/Emmen (Ebikon/Eschenbach)<br>FC Adligenswil   FC Dietwil   FC Ebikon<br>FC Emmenbrücke   FC Eschenbach<br>FC Hitzkirch   FC Hochdorf   FC Perlen-Buchrain<br>SC Emmen   SK Root |                                  |                                                                                                                        | OW/NW (Stans/Sachsels)<br>Engelberger SC   FC Alpnach   FC Giswil   FC Hergiswil<br>FC Kerns   FC Lungern   FC Sachsels   FC Sarnen<br>FC Stans   SC Buochs                  |                              |                                                                                                  | Willisau/Schötz (Schötz)<br>FC Algro   FC Dagmersallen   FC Grosswangen-Ettiswil<br>FC Knutwil   FC Schötz   FC Wauwil-Egolzwil   FC Willisau<br>FC Zell   SC Nebikon   SC Reiden |                                     |                     | Team Zugerland (Zug)<br>FC Ägeri   FC Baar   FC Hünenberg<br>FC Rotkreuz   FC Walchwil   SC Cham<br>SC Menzingen   SC Steinhausen   Zug 94                                |                       |                         |

# SAISONARCHIV 2024/25 DER FRAUEN

## Play-offs

| Runde       | Datum    | Partie                        | Resultat |
|-------------|----------|-------------------------------|----------|
| 1/4-Final   | 13.04.25 | FC Luzern – BSC YB Frauen     | 1:2      |
|             | 17.04.25 | BSC YB Frauen – FC Luzern     | 1:0      |
| Platzierung | 26.04.25 | FC Luzern – FC St.Gallen 1879 | 1:4      |
|             | 03.05.25 | FC St.Gallen 1879 – FC Luzern | 5:3      |

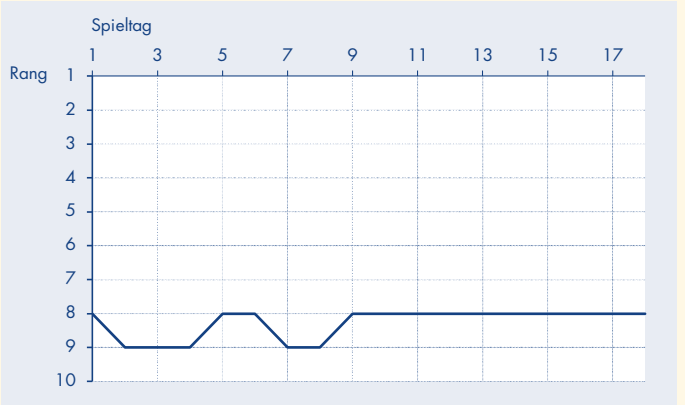
## Schweizer Cup

| Runde      | Datum    | Partie                      | Resultat |
|------------|----------|-----------------------------|----------|
| 1/8-Final  | 09.11.24 | FC Luzern – FC Aarau Frauen | 1:3      |
| 1/16-Final | 14.10.24 | FC Wil 1900 – FC Luzern     | 0:1      |
| 1/32-Final | 07.09.24 | SC Blustavia – FC Luzern    | 0:8      |

## Schlussrangliste Super League reguläre Saison

| Rang |                        | Spiele | S  | U | N  | Tore  | +/- | Pkte. |
|------|------------------------|--------|----|---|----|-------|-----|-------|
| 1    | BSC YB Frauen          | 18     | 12 | 3 | 3  | 46:18 | 28  | 39    |
| 2    | FC Basel 1893          | 18     | 12 | 3 | 3  | 42:14 | 28  | 39    |
| 3    | Servette FC Chênois F. | 18     | 12 | 2 | 4  | 37:10 | 27  | 38    |
| 4    | FC St.Gallen 1879      | 18     | 9  | 5 | 4  | 33:12 | 21  | 32    |
| 5    | FC Zürich              | 18     | 10 | 2 | 6  | 29:25 | 4   | 32    |
| 6    | GC Frauenfussball      | 18     | 8  | 4 | 6  | 40:24 | 16  | 28    |
| 7    | FC Aarau Frauen        | 18     | 8  | 2 | 8  | 24:28 | -4  | 26    |
| 8    | FC Luzern              | 18     | 2  | 4 | 12 | 18:45 | -27 | 10    |
| 9    | Frauenteam Thun        | 18     | 2  | 2 | 14 | 16:61 | -45 | 8     |
| 10   | FC Rapperswil-Jona     | 18     | 1  | 1 | 16 | 6:54  | -48 | 4     |

## Saisonverlauf Super League reguläre Saison



## Heimtabelle Super League reguläre Saison

| Rang |                        | Spiele | S | U | N | Tore  | +/- | Pkte. |
|------|------------------------|--------|---|---|---|-------|-----|-------|
| 1    | FC Basel 1893          | 9      | 7 | 1 | 1 | 19:5  | 14  | 22    |
| 2    | FC St. Gallen 1879     | 9      | 6 | 2 | 1 | 19:4  | 15  | 20    |
| 3    | BSC YB Frauen          | 9      | 6 | 2 | 1 | 22:9  | 13  | 20    |
| 4    | FC Aarau Frauen        | 9      | 6 | 0 | 3 | 18:13 | 5   | 18    |
| 5    | Servette FC Chênois F. | 9      | 5 | 1 | 3 | 19:8  | 11  | 16    |
| 6    | FC Zürich              | 9      | 5 | 1 | 3 | 14:13 | 1   | 16    |
| 7    | GC Frauenfussball      | 9      | 3 | 3 | 3 | 13:16 | -3  | 12    |
| 8    | Frauenteam Thun        | 9      | 1 | 1 | 7 | 5:31  | -26 | 4     |
| 9    | FC Luzern              | 9      | 0 | 2 | 7 | 5:24  | -19 | 2     |
| 10   | FC Rapperswil-Jona     | 9      | 0 | 1 | 8 | 4:30  | -26 | 1     |

## Auswärtstabelle Super League reguläre Saison

| Rang |                        | Spiele | S | U | N | Tore  | +/- | Pkte. |
|------|------------------------|--------|---|---|---|-------|-----|-------|
| 1    | Servette FC Chênois F. | 9      | 7 | 1 | 1 | 18:2  | 16  | 22    |
| 2    | BSC YB Frauen          | 9      | 6 | 1 | 2 | 24:9  | 15  | 19    |
| 3    | FC Basel 1893          | 9      | 5 | 2 | 2 | 23:9  | 14  | 17    |
| 4    | GC Frauenfussball      | 9      | 5 | 1 | 3 | 27:8  | 19  | 16    |
| 5    | FC Zürich              | 9      | 5 | 1 | 3 | 15:12 | 3   | 16    |
| 6    | FC St.Gallen 1879      | 9      | 3 | 3 | 3 | 14:8  | 6   | 12    |
| 7    | FC Luzern              | 9      | 2 | 2 | 5 | 13:21 | -8  | 8     |
| 8    | FC Aarau Frauen        | 9      | 2 | 2 | 5 | 6:15  | -9  | 8     |
| 9    | Frauenteam Thun        | 9      | 1 | 1 | 7 | 11:30 | -19 | 4     |
| 10   | FC Rapperswil-Jona     | 9      | 1 | 0 | 8 | 2:24  | -22 | 3     |

## Meisterschaftsresultate der Nachwuchsteams

| Team  | Platz | Spiele | S  | U | N | Tore  | +/- | Pkte. |
|-------|-------|--------|----|---|---|-------|-----|-------|
| U-20* | 1     | 27     | 21 | 3 | 3 | 87:25 | 62  | 66    |
| U-18  | 2     | 12     | 8  | 2 | 2 | 29:14 | 15  | 26    |
| U-16  | 8     | 11     | 2  | 0 | 7 | 1     | -23 | 6     |

## Cupresultate der Nachwuchsteams

| Team | Runde     | Partie                    | Resultat |
|------|-----------|---------------------------|----------|
| U-20 | Kein Cup  |                           |          |
| U-18 | 1/2-Final | FC Luzern – BSC YB Frauen | 0:1      |
| U-16 | Kein Cup  |                           |          |

\* Schweizer Meisterinnen



Kader der Meisterschaft

| Nr. | Name           | Vorname  | Spiele | Spielminuten | Tore | Assists | Gelb | Gelb/Rot | Rot | Im Verein seit |
|-----|----------------|----------|--------|--------------|------|---------|------|----------|-----|----------------|
| 5   | Tramezzani     | Caterina | 21     | 1830         | 0    | 0       | 4    | 0        | 0   | 2023           |
| 39  | Häring         | Lynn     | 21     | 1794         | 0    | 1       | 3    | 0        | 0   | 2014           |
| 45  | Schneider      | Laura    | 20     | 1783         | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2022           |
| 4   | Knapp          | Mia      | 20     | 1722         | 1    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2024           |
| 14  | Vogl           | Debora   | 17     | 1521         | 3    | 2       | 5    | 0        | 0   | 2017           |
| 22  | Sperlich       | Fiona    | 21     | 1494         | 1    | 2       | 0    | 0        | 0   | 2021           |
| 8   | Kenel          | Jamie    | 17     | 1215         | 0    | 1       | 1    | 0        | 0   | 2019           |
| 29  | Ueltschi       | Rilana   | 22     | 1172         | 4    | 2       | 1    | 0        | 0   | 2024           |
| 99  | Keller         | Alyssa   | 19     | 1105         | 3    | 2       | 1    | 0        | 0   | 2023           |
| 10  | Ruf            | Chantal  | 18     | 1071         | 0    | 1       | 3    | 0        | 0   | 2014           |
| 16  | Reger          | Barbara  | 17     | 1019         | 1    | 3       | 2    | 0        | 0   | 2023           |
| 6   | Kamber         | Lia      | 12     | 968          | 2    | 0       | 1    | 0        | 0   | 2021           |
| 38  | Schmid         | Chiara   | 15     | 760          | 1    | 0       | 1    | 0        | 0   | 2024           |
| 7   | Sager          | Rahel    | 2      | 582          | 1    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2015           |
| 23  | Brühlhart      | Bettina  | 14     | 556          | 1    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2022           |
| 21  | Pellier        | Nathalie | 14     | 422          | 2    | 1       | 0    | 0        | 0   | 2024           |
| 13  | Reinschmidt    | Nicole   | 8      | 387          | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2020           |
| 11  | Li Puma        | Serena   | 5      | 352          | 1    | 3       | 0    | 0        | 0   | 2023           |
| 9   | Schnider       | Michèle  | 5      | 297          | 0    | 0       | 1    | 0        | 0   | 2025           |
| 17  | Egeriis        | Jennie   | 3      | 224          | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2024           |
| 77  | Jost           | Jael     | 11     | 173          | 1    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2022           |
| 20  | Meyer          | Ana      | 4      | 139          | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2025           |
| 31  | Sager          | Michelle | 10     | 137          | 0    | 1       | 0    | 0        | 0   | 2020           |
| 44  | Furrer         | Nadja    | 2      | 107          | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2022           |
| 66  | Beetschen      | Jil      | 1      | 90           | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2019           |
| 12  | Müller         | Juliana  | 4      | 75           | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2024           |
| 3   | Wälti          | Lena     | 9      | 74           | 0    | 0       | 1    | 0        | 0   | 2024           |
| 21  | Rondalli       | Melissa  | 2      | 44           | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2025           |
| 18  | Van Weezenbeek | Lea      | 0      | 0            | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2015           |
| 9   | Zeller         | Elisa    | 0      | 0            | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2023           |

Zuzüge Saison

| Spielerin           | von                  | Bemerkung |
|---------------------|----------------------|-----------|
| Beetschen Jil       | FCL-Nachwuchs U-20   |           |
| Egeriis Jennie      | IFK Norrköping (SWE) |           |
| Knapp Mia           | BSC YB Frauen        |           |
| Meyer Ana           | FCL-Nachwuchs U-20   |           |
| Müller Juliana      | FCL-Nachwuchs U-20   |           |
| Pellier Nathalie    | FC Basel 1893        |           |
| Rondalli Melissa    | FCL-Nachwuchs        |           |
| Schnider Michele    | SC Schwyz            |           |
| Tramezzani Caterina | BSC YB Frauen        |           |
| Ueltschi Rilana     | BSC YB Frauen        |           |

Abgänge Saison

| Spielerin          | nach               | Bemerkung |
|--------------------|--------------------|-----------|
| Cavelti Sina       | FC St.Gallen 1879  |           |
| Heiniger Alysha    | FC Thun            |           |
| Kamber Lia         | FC Basel 1893      |           |
| Rahm Valentine     | FC Yverdon Féminin |           |
| Studer Mara        | FC Küssnacht       |           |
| Van Weezenbeck Lea | FC Küssnacht       | Leihe     |
| Zeller Elisa       | FC Yverdon Féminin |           |

# SAISONARCHIV 2024/25 DER MÄNNER

## Schlussrangliste Super League Meisterrunde

| Rang |                   | Spiele | S  | U  | N  | Tore  | +/- | Pkte. |
|------|-------------------|--------|----|----|----|-------|-----|-------|
| 1    | FC Basel 1893     | 38     | 22 | 7  | 9  | 91:43 | 48  | 73    |
| 2    | Servette FC       | 38     | 17 | 12 | 9  | 65:55 | 9   | 63    |
| 3    | BSC Young Boys    | 38     | 17 | 10 | 11 | 60:49 | 11  | 61    |
| 4    | FC Lugano         | 38     | 15 | 9  | 14 | 55:58 | -3  | 54    |
| 5    | FC Lausanne-Sport | 38     | 14 | 11 | 13 | 62:54 | 8   | 53    |
| 6    | FC Luzern         | 38     | 14 | 10 | 14 | 66:64 | 2   | 52    |

## Schlussrangliste Super League reguläre Saison

| Rang |                   | Spiele | S  | U  | N  | Tore  | +/- | Pkte. |
|------|-------------------|--------|----|----|----|-------|-----|-------|
| 1    | FC Basel 1893     | 33     | 18 | 7  | 8  | 72:32 | 40  | 61    |
| 2    | Servette FC       | 33     | 15 | 10 | 8  | 52:43 | 9   | 55    |
| 3    | BSC Young Boys    | 33     | 15 | 8  | 10 | 49:42 | 7   | 53    |
| 4    | FC Luzern         | 33     | 14 | 9  | 10 | 61:51 | 10  | 51    |
| 5    | FC Lugano         | 33     | 14 | 7  | 12 | 48:47 | 1   | 49    |
| 6    | FC Lausanne-Sport | 33     | 13 | 8  | 12 | 52:44 | 8   | 47    |
| 7    | FC St.Gallen 1879 | 33     | 12 | 11 | 10 | 46:43 | 3   | 47    |
| 8    | FC Zürich         | 33     | 13 | 8  | 12 | 44:48 | -4  | 47    |
| 9    | FC Sion           | 33     | 9  | 9  | 15 | 41:51 | -10 | 36    |
| 10   | GC Zürich         | 33     | 7  | 12 | 14 | 35:46 | -11 | 33    |
| 11   | Yverdon Sport FC  | 33     | 8  | 9  | 16 | 33:57 | -24 | 33    |
| 12   | FC Winterthur     | 33     | 8  | 6  | 19 | 32:61 | -29 | 30    |

## Schweizer Cup

| Runde      | Datum    | Partie                   | Resultat |
|------------|----------|--------------------------|----------|
| 1/16-Final | 15.09.24 | FC Aarau – FC Luzern     | 1:0      |
| 1/32-Final | 17.08.24 | FC Mendrisio – FC Luzern | 1:4      |

## Meisterschaftsergebnisse der Nachwuchsteams

| Team              | Platz | Spiele | S  | U  | N  | Tore  | +/- | Pkte. |
|-------------------|-------|--------|----|----|----|-------|-----|-------|
| U-21              | 14    | 34     | 19 | 12 | 13 | 62:65 | -3  | 39    |
| U-19 <sup>1</sup> | 1     | 26     | 17 | 2  | 7  | 65:36 | 27  | 48    |
| U-18 <sup>2</sup> | 2     | 27     | 13 | 8  | 6  | 50:33 | 17  | 47    |
| U-17 <sup>3</sup> | 3     | 26     | 16 | 5  | 5  | 80:31 | 49  | 53    |
| U-16 <sup>4</sup> | 7     | 26     | 12 | 3  | 11 | 64:55 | 9   | 39    |
| U-15              | 2     | 20     | 14 | 2  | 4  | 80:38 | 42  | 44    |

<sup>1</sup> Playoff 1/4 Final: FC Luzern – FC Winterthur 2:3

<sup>2</sup> Playoff Final: Team Zürich/Red Star – Team Luzern/Kriens 2:1

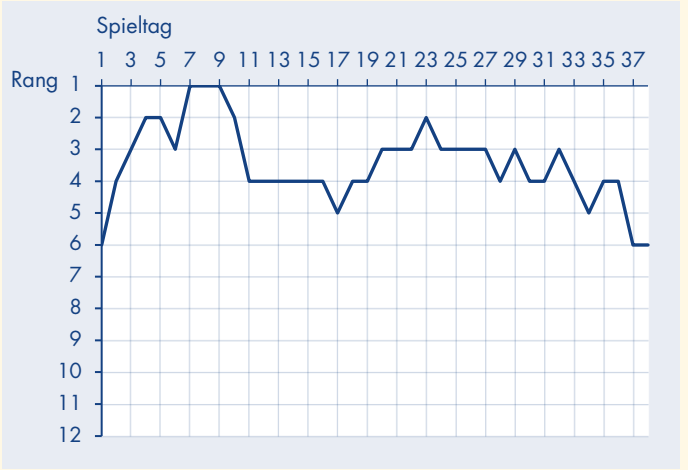
<sup>3</sup> Playoff Final: FC Basel 1893 – FC Luzern 2:1

<sup>4</sup> Playoff 1/4 Final: GC Zürich – FC Luzern 10:5

## Schlussrangliste Super League Abstiegsrunde

| Rang |                   | Spiele | S  | U  | N  | Tore  | +/- | Pkte. |
|------|-------------------|--------|----|----|----|-------|-----|-------|
| 7    | FC Zürich         | 38     | 15 | 8  | 15 | 56:57 | -1  | 53    |
| 8    | FC St.Gallen 1879 | 38     | 13 | 13 | 12 | 52:53 | -1  | 52    |
| 9    | FC Sion           | 38     | 11 | 11 | 16 | 47:57 | -10 | 44    |
| 10   | FC Winterthur     | 38     | 11 | 7  | 20 | 43:68 | -25 | 40    |
| 11   | GC Zürich         | 38     | 9  | 12 | 17 | 43:53 | -10 | 39    |
| 12   | Yverdon Sport FC  | 38     | 9  | 12 | 17 | 40:68 | -28 | 39    |

## Saisonverlauf FC Luzern in der Super League



## UEFA-Wettbewerbe

| Runde           | Datum | Partie | Resultat |
|-----------------|-------|--------|----------|
| Keine Teilnahme |       |        |          |

## Cup-Resultate der Nachwuchsteams

| Team | Runde        | Partie                   | Resultat |
|------|--------------|--------------------------|----------|
| U-19 | 1/4-Final    | FC Luzern – GC Zürich    | 2:3      |
| U-17 | Final        | FC Zürich – FC Luzern    | 2:4      |
| U-16 | 1/2-Final    | FC Luzern – FC St.Gallen | 6:7 n.E. |
| U-15 | Finalturnier | Ausscheiden Gruppenphase |          |

Kader der Meisterschaft

| Nr. | Name             | Vorname    | Spiele | Spielminuten | Tore | Assists | Gelb | Gelb/Rot | Rot | im Verein seit |
|-----|------------------|------------|--------|--------------|------|---------|------|----------|-----|----------------|
| 1   | Loretz           | Pascal     | 38     | 3375         | 0    | 0       | 3    | 0        | 0   | 2014           |
| 20  | Dorn             | Pius       | 37     | 3285         | 3    | 8       | 5    | 0        | 0   | 2022           |
| 8   | Stankovic        | Aleksandar | 38     | 3067         | 3    | 2       | 3    | 0        | 0   | 2024           |
| 5   | Knezevic         | Stefan     | 33     | 2822         | 2    | 0       | 12   | 0        | 0   | 2024           |
| 14  | Ciganiks         | Andrejs    | 35     | 2612         | 1    | 4       | 6    | 0        | 1   | 2024           |
| 17  | Klidjé           | Thibault   | 37     | 2368         | 10   | 3       | 0    | 0        | 0   | 2022           |
| 11  | Rrudhani         | Donat      | 30     | 2188         | 9    | 6       | 6    | 0        | 0   | 2024           |
| 27  | Villiger         | Lars       | 38     | 2078         | 7    | 5       | 3    | 0        | 0   | 2019           |
| 24  | Owusu            | Tyron      | 32     | 1744         | 1    | 1       | 2    | 0        | 0   | 2016           |
| 4   | Jaquez           | Luca       | 19     | 1692         | 3    | 0       | 1    | 0        | 0   | 2013           |
| 7   | Spadanuda        | Kevin      | 36     | 1680         | 4    | 4       | 2    | 0        | 0   | 2023           |
| 29  | Winkler          | Levin      | 28     | 1665         | 4    | 3       | 3    | 0        | 0   | 2023           |
| 46  | Freimann         | Bung Meng  | 20     | 1410         | 1    | 0       | 1    | 0        | 0   | 2014           |
| 9   | Grbic            | Adrian     | 31     | 1406         | 9    | 1       | 3    | 0        | 0   | 2023           |
| 2   | Ottiger          | Severin    | 30     | 1348         | 1    | 3       | 4    | 0        | 0   | 2018           |
| 18  | Beloko           | Nicky      | 20     | 1327         | 1    | 1       | 4    | 0        | 0   | 2022           |
| 10  | Karweina         | Sinan      | 22     | 839          | 3    | 3       | 1    | 0        | 0   | 2024           |
| 22  | Dantas Fernandes | Ruben      | 11     | 676          | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2016           |
| 16  | Kadák            | Jakub      | 23     | 623          | 1    | 2       | 3    | 0        | 0   | 2016           |
| 3   | Löfgren          | Jesper     | 10     | 559          | 0    | 0       | 2    | 0        | 0   | 2024           |
| 13  | Freimann         | Bung Hua   | 3      | 270          | 0    | 1       | 0    | 0        | 0   | 2019           |
| 30  | Beka             | Ismajl     | 3      | 225          | 0    | 0       | 3    | 0        | 0   | 2022           |
| 22  | Ulrich           | Dario      | 6      | 182          | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2023           |
| 90  | Vasic            | Vaso       | 1      | 45           | 0    | 0       | 1    | 0        | 0   | 2021           |
| 33  | Meyer            | Leny       | 1      | 45           | 0    | 0       | 4    | 0        | 0   | 2012           |
| 68  | Walker           | Mattia     | 2      | 35           | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2013           |
| 15  | Toggenburger     | Nando      | 1      | 25           | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2015           |
| 69  | Chader           | Sofyan     | 2      | 21           | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2022           |
| 19  | Vasovic          | Andrej     | 1      | 7            | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2021           |
| 41  | Bock             | Julian     | 0      | 0            | 0    | 0       | 0    | 0        | 0   | 2023           |

Zuzüge Saison

| Spieler                | von                         | Bemerkung |
|------------------------|-----------------------------|-----------|
| Alounga Yvan           | AC Bellinzona               | Leih-Ende |
| Ardaiz Joaquin         | Sanliurfaspor (TUR)         | Leih-Ende |
| Bock Julian            | FCL-Nachwuchs               |           |
| Ciganiks Andrejs       | Widzew Lodz (POL)           |           |
| Dantas Fernandes Ruben | FC Wil 1900                 | Leih-Ende |
| Freimann Bung Meng     | FCL-Nachwuchs               |           |
| Grbic Adrian           | FC Lorient (FRA)            |           |
| Hegglin Iwan           | FCL-Nachwuchs               |           |
| Karweina Sinan         | SK Austria Klagenfurt (AUT) |           |
| Knezevic Stefan        | Royal Charleroi SC (BEL)    |           |
| Löfgren Jesper         | Djurgardens IF (SWE)        |           |
| Monney Thoma           | FC Biel-Bienne              | Leih-Ende |
| Owusu Tyron            | FCL-Nachwuchs               |           |
| Rrudhani Donat         | BSC Young Boys              | Leihe     |
| Stankovic Aleksandar   | Inter Mailand (ITA)         | Leihe     |
| Tasar Varol            | Yverdon Sport FC            | Leih-Ende |
| Toggenburger Nando     | FC Thun                     | Leih-Ende |
| Walker Mattia          | FCL-Nachwuchs               |           |

Abgänge Saison

| Spieler            | nach                     | Bemerkung |
|--------------------|--------------------------|-----------|
| Ademi Kemal        | NK Osijek (CRO)          |           |
| Alabi Samuel       | FC Petržalka (SVK)       |           |
| Alounga Yvan       | SV Lafnitz (AUT)         |           |
| Ardaiz Joaquin     | Argentinos Juniors (ARG) |           |
| Campo Samuele      | vereinslos               |           |
| Frydek Martin      | Aris Thessaloniki (GRE)  |           |
| Grbic Adrian       | FC Lorient (FRA)         | Leih-Ende |
| Haas Nicolas       | FC Empoli (ITA)          | Leih-Ende |
| Hegglin Iwan       | FC Schaffhausen          | Leihe     |
| Heller Diego       | SC Kriens                | Leihe     |
| Izmirioglu Serkan  | Adanaspor (TUR)          |           |
| Jaquez Luca        | VfB Stuttgart (GER)      |           |
| Jashari Ardon      | Club Brügge (BEL)        |           |
| Löfgren Jesper     | Djurgardens IF (SWE)     | Leih-Ende |
| Meyer Max          | APOEL Nikosia (CYP)      |           |
| Meyer Leny         | VfB Stuttgart II (GER)   |           |
| Monney Thoma       | FC Baden 1897            |           |
| Okou Teddy         | FC Lausanne-Sport        | Leihe     |
| Rupp Noah          | Karlsruher SC (GER)      |           |
| Simani Denis       | FC Vaduz (LIE)           |           |
| Tasar Varol        | Yverdon Sport FC         |           |
| Toggenburger Nando | FC Stade-Lausanne-Ouchy  | Leihe     |
| Ulrich Dario       | FC Winterthur            |           |
| Willimann Mauricio | FC Schaffhausen          | Leihe     |



# CORPORATE GOVERNANCE

Das Kapitel Corporate Governance zeigt, wie die FCL Holding AG die Führung und Kontrolle in ihrer Gruppe geregelt hat.

## 1 Gruppenstruktur und Aktionariat

### 1.1 Gruppenstruktur

Die FC LUZERN Gruppe ist auf die Organisation und Durchführung von Profifussballbetrieben in der Region Innerschweiz spezialisiert. Dazu zählen insbesondere auch die systematische Förderung des Nachwuchses und des Frauenfussballs sowie der Betrieb des Stadions swissporarena. Ebenso zählen die Durchführung von Events sowie die Vermietung der swissporarena zu ihrer Hauptaufgabe.

Die rechtlich in der FCL Holding AG zusammengefasste FC LUZERN Gruppe bestand per 30. Juni 2025 aus den operativen Gruppengesellschaften FC Luzern-Innerschweiz AG und der Stadion Luzern AG. Gemäss Fusionsvertrag per

10. Dezember 2024 wurde die Gesellschaft swissporarena events ag mittels Absorptionsfusion in die FC Luzern-Innerschweiz AG überführt.

Seit Mai 2025 besitzt die FCL AG solidarisch 16 Prozent der Aktien der Gesellschaft FC Luzern-Innerschweiz AG und wird seither als nahestehende Organisation aufgeführt. Die nahestehenden Organisationen werden auf Seite 6 im Detail vorgestellt.

Im Jahr 2020 hat die FC Luzern-Innerschweiz AG die gesetzlich erforderliche Statutenänderung zur Abschaffung der Inhaberaktien beschlossen. Alle Aktien, die seither von den Aktionären nicht in Namenaktien umgewandelt wurden, sind per 31. Oktober 2024 nichtig geworden. Die nicht umgewandelten Inhaberaktien (1'084 Aktien) sind im Zuge dessen an die FC Luzern-Innerschweiz AG als eigene Aktien nach OR 659 übergegangen.

Die Beteiligungsstruktur innerhalb der Gruppe ist in der unten stehenden Abbildung dargestellt. Weitere Informationen zu den operativen Gruppengesellschaften finden sich ab Seite 4.

Nicht zum Konsolidierungskreis, aber zur Gruppe gehören die nahestehenden Organisationen Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz, Stiftung Pilatus Akademie, Stiftung Fussball-Sport Luzern sowie die FCL-Basis.

Die Nachwuchsarbeit in der Region Innerschweiz ist überdies mittels Partnerschaftsverträgen mit dem Team Zugerland (Zuger Fussballverband) sowie dem SC Kriens geregelt.

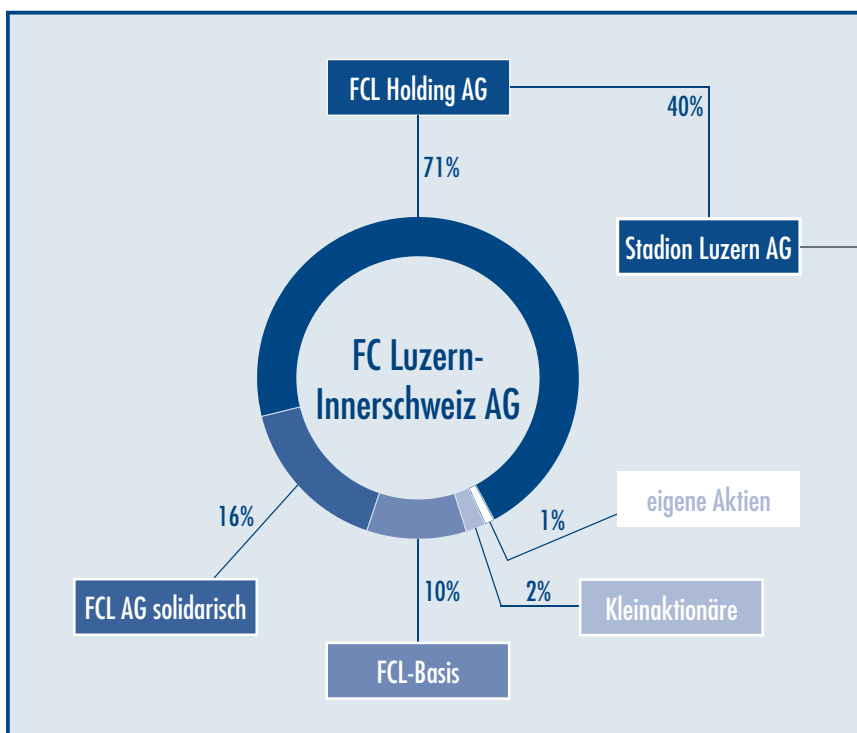
Die FCL Holding AG hat ihren Sitz an der Horwerstrasse 91 in 6005 Luzern.

### 1.2 Bedeutende Aktionäre

Aktionäre mit einer Beteiligung von mindestens 10 Prozent sind:

- Bernhard Alpstaeg, 27,0 Prozent
- Josef Bieri, 17,3 Prozent
- Samih Sawiris, 13,0 Prozent
- Schmid Holding AG, 10,5 Prozent
- Weitere 25 Prozent sind seit Dezember 2022 ohne Stimmrechte in einem Depot bei der Fortis Law AG parkiert.

Beteiligungen der FC LUZERN Gruppe per 30. Juni 2025



## 2 Kapitalstruktur

### 2.1 Aktienkapital

Das Aktienkapital beträgt 100'000 CHF und ist eingeteilt in 100'000 vinkulierte Namenaktien zu einem Nennwert von 1.00 CHF. Das Aktienkapital ist vollständig liberiert.

### 2.2 Genehmigtes und bedingtes Kapital

Per 30. Juni 2025 stand dem Verwaltungsrat kein genehmigtes oder bedingtes Aktienkapital zur Verfügung.

### 2.3 Veränderungen des Eigenkapitals

Für Details der Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals der letzten zwei Geschäftsjahre wird auf den Eigenkapitalnachweis in der konsolidierten Jahresrechnung auf Seite 29 verwiesen.

### 2.4 Aktien und Zertifikate, Genussscheine, Wandelanleihen und Optionen

Die FCL Holding AG verfügte per 30. Juni 2025 über keine eigenen Aktien. Es bestehen auch keine anderen Finanzinstrumente, weder Genussscheine noch Wandelanleihen oder Optionen.

### 2.5 Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragen

Die Aktien der FCL Holding AG sind vinkuliert, d.h., die Übertragung bedarf der Bewilligung der Gesellschaft und kann aus wichtigen Gründen verweigert werden. Die Übertragung bzw. das Halten von Aktien wird durch Artikel 4 der Statuten im Detail geregelt. Als Aktionär gilt, wer im Aktienregister der Gesellschaft eingetragen ist. Eine Aktie gibt Anrecht auf eine Stimme.

## 3 Verwaltungsrat

### 3.1 Zusammensetzung

Der Verwaltungsrat bestand per 30. Juni 2025 aus den folgenden vier Mitgliedern: Josef Bieri, Präsident und gleichzeitig Aktionär, Ursula Engelberger-Koller, Laurent Prince und Daniel Britschgi.

Der Verwaltungsrat wird auf der Seite 23 vorgestellt.

### 3.2 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Ursula Engelberger-Koller fungiert seit 2022 als Stiftungsrätin in der Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz.

Daniel Britschgi ist seit 2023 im Vorstand der FCL-Basis.

Seit Mai 2025 bilden Ursula Engelberger-Koller als Präsidentin sowie Laurent Prince und Daniel Britschgi als Mitglieder den Verwaltungsrat der neu gegründeten nahestehenden Gesellschaft FCL AG solidarisches.

### 3.3 Wahl und Amtszeit

Die Generalversammlung wählt die Verwaltungsräte für eine einjährige Amtsdauer. Die Wiederwahl ist zulässig.

### 3.4 Interne Organisation, Ausschüsse

Der Verwaltungsrat trägt die Verantwortung für die Festlegung der Gruppenstrategie und der Organisation der Gruppe sowie für die Ausgestaltung des Rechnungswesens, der Finanzkontrolle und der Finanzplanung. Er hat die Oberaufsicht über die Führung der Gesellschaft, insbesondere die Überwachung der mit der Führung der Geschäfte betrauten Personen. Dazu holt er regelmässig Berichte über den Geschäftsgang ein, überprüft die grundlegenden Pläne und Ziele des Unternehmens und identifiziert externe Risiken und Chancen. Aufgrund der Grösse der Gruppe verzichtet der Verwaltungsrat zurzeit, nebst Sportkommission und -ausschuss, auf das Einsetzen von weiteren Ausschüssen.

Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit seiner Mitglieder anwesend ist. Er fasst seine Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Im Geschäftsjahr 2024/25 hat der Verwaltungsrat 17 Sitzungen durchgeführt.

### 3.5 Kompetenzregelung

Die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates sowie die Kompetenzregelung zwischen den Verwaltungsräten und der Geschäftsleitung sind in der Kompetenzordnung respektive im Organisationsreglement festgehalten.

### 3.6 Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat erhält halbjährlich die testierten resp. reviewed Finanzabschlüsse der Einheiten und den konsolidierten Gruppenabschluss (Erfolgsrechnung, Bilanz und Cashflow, Kennzahlen und Abweichungsanalysen). Vierteljährlich wird zudem ein rollender Forecast mit Budget und Vorjahresvergleich erstellt. Eine rollende Liquiditätsplanung der FC LUZERN Gruppe über mindestens achtzehn Monate wird dem Verwaltungsrat regelmässig präsentiert (mindestens viermal pro Jahr). Über besondere Ereignisse wird jederzeit sofort berichtet.

## 4 Geschäftsleitung

### 4.1 Zusammensetzung

Die Geschäftsleitung besteht per 21. Oktober 2025 aus zwei Mitgliedern.

Weitere Details über die Besetzung der Geschäftsleitung sind auf den Seiten 5 und 23 aufgeführt.

### 4.2 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Die Mitglieder der Geschäftsleitung üben keine weiteren Tätigkeiten aus als die in der Übersicht erwähnten und haben keinerlei Interessenbindungen, die für die FC LUZERN Gruppe von Bedeutung wären.

## 5 Mitwirkungsrechte der Aktionäre

### 5.1 Stimmrechtsbeschränkung und -vertretung

Artikel 10 der Statuten der Gesellschaft enthält eine Bestimmung bezüglich Stimmrechtsvertretung, wonach sich ein Aktionär nur durch einen anderen Aktionär vertreten lassen kann.

### 5.2 Statutarische Quoren

Die statutarischen Quoren für Beschlüsse der Generalversammlung entsprechen den gesetzlichen Quoren (OR 703 f.).

### 5.3 Einberufung der Generalversammlung, Traktandierung

Die ordentliche Generalversammlung wird spätestens sechs Monate nach Abschluss des Geschäftsjahres durch den Verwaltungsrat oder die im Gesetz bezeichneten Organe und Personen einberufen.

Die Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung oder die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands kann durch Beschluss des Verwaltungsrats oder auch von einem Aktionär, der mindestens zehn Prozent des Aktienkapitals vertritt, schriftlich und unter Angabe des Verhandlungsgegenstands verlangt werden.

Jede im Aktienregister eingetragene Aktie berechtigt zu einer Stimme.

### 5.4 Eintragung im Aktienbuch

Die Eintragung ins Aktienregister ist beim Verwaltungsrat zu beantragen und von diesem zu genehmigen.

Dieser kann die Eintragung verweigern, insbesondere wenn der Antragssteller eine konkurrierende Tätigkeit ausübt oder durch die Eintragung die Zwecksetzung oder die wirtschaftliche Selbstständigkeit der FCL Holding AG gefährdet würde.

### 5.5 Kontrollwechselklauseln

Aktien können von Dritten nur dann übernommen werden, wenn die bestehenden Aktionäre die ihnen zustehenden und

nicht veräusserbaren Vorhand-, Vorkauf- oder Kaufrechte nicht ausüben.

Kontrollwechselklauseln zugunsten des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung existieren nicht.

## 6 Risikomanagement und internes Kontrollsystem (IKS)

### 6.1 Organisation, Zuständigkeit und Instrumente des Risikomanagements

Der Verwaltungsrat definiert, wie die Gruppengesellschaften mit Risiken effektiv und effizient umgehen sollen.

Der Verwaltungsrat beurteilt jährlich die Risiken nach einer gruppenweit einheitlichen Methodik, die sich an das COSO-Modell anlehnt. Er ist für die Risikoeinschätzung und Durchsetzung der Massnahmen verantwortlich. Die Verantwortlichen Compliance der Gruppe unterstützen die Gruppengesellschaften in der einheitlichen Methodenanwendung sowie bei der Berichterstattung.

### 6.2 Beurteilung des internen Kontrollsystems (IKS)

Ein internes Kontrollsystem (IKS) besteht in allen Gesellschaften der FC LUZERN Gruppe. Es obliegt den entsprechenden Linienvorgesetzten, die Einhaltung der vorgegebenen Kontrollen zu überwachen.

Die Verantwortlichen Compliance der Gruppe schätzen die Wirksamkeit des IKS in ihren neusten Berichterstattungen als ausreichend und wirtschaftlich ein.

## 7 Revisionsstelle

### 7.1 Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Rechnungsprüfer der FC LUZERN Gruppe und all ihrer Gesellschaften ist seit 2015 die Truvag Revisions AG in Luzern. Bernhard Herger betreut das Mandat als leitender Rechnungsprüfer

seit 2022. Unterstützt wird er vom zweiten leitenden Rechnungsprüfer Christof Bättig.

Die Revisionsstelle wird von der Generalversammlung für jeweils ein Jahr gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig. Die externe Revisionsstelle führt ihre Arbeit im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und nach den Grundsätzen des Berufsstands sowie den Vorgaben des nationalen Prüfstandards durch.

### 7.2 Revisionshonorar

Das Revisionshonorar für die Prüfungen der Jahresrechnungen (Halbjahres- und Jahresabschluss) aller Gruppengesellschaften betrug im Berichtsjahr insgesamt 59'915 CHF (Vorjahr 54'277 CHF).

### 7.3 Zusätzliche Honorare

Es wurden den Revisionsstellen nebst den oben erwähnten Beträgen noch weitere 33'209 CHF (Vorjahr 19'382 CHF) für Beratungen und andere Dienstleistungen bezahlt.

### 7.4 Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Die Revisionsstelle erstellt einen schriftlichen Bericht an den Verwaltungsrat (Management Letter). Dieser bespricht den Gesamt- oder Teilbericht, falls er es als notwendig erachtet, mit dem Mandatsleiter der Revisionsstelle.

## 8 Ansprechperson

Für Fragen zum Geschäftsbericht steht persönlich zur Verfügung:

- **Lukas Kurth**  
**Leiter Medien & Kommunikation**  
E-Mail: [lukas.kurth@fcl.ch](mailto:lukas.kurth@fcl.ch)



# VERWALTUNGSRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG DER FC LUZERN GRUPPE

## Verwaltungsrat der FC LUZERN Gruppe



**Josef Bieri**  
von Schenkon,  
in Sursee  
**Präsident**  
Mitglied seit 2014



**Ursula Engelberger-Koller**  
von Stansstad,  
in Buochs  
Mitglied seit 2021



**Laurent Prince**  
von Haut-Sorne,  
in Kriens  
Mitglied seit 2021



**Daniel Britschgi**  
von Sarnen,  
in Meierskappel  
Mitglied seit 2023

## Geschäftsleitung der FC LUZERN Gruppe



**Remo Meyer**  
von Altbüren,  
in Rothenburg  
**Sportchef**  
Mitglied seit 2017



**vakant**  
  
**CEO**  
seit September 2025

# VORWORT LEITER FINANZEN UND CONTROLLING

Der FC Luzern blickt auf ein finanziell erfreuliches Jahr zurück: Erstmals seit 2018/19 resultierte ein Gewinn. Möglich wurde dieser dank konsequentem Kostenmanagement, wichtigen Transfererlösen und der Solidarität der Aktionäre. Zugleich wurden grundlegende strukturelle Massnahmen umgesetzt, die den Club nachhaltig prägen.



Manuel Moor  
Leiter Finanzen und Controlling

Das Geschäftsjahr 2024/25 war für den FCL in vielerlei Hinsicht von grosser Bedeutung: Die umfassende Reorganisation der Geschäftsstelle hat unsere Organisation verschlankt und grundlegend verändert. Die Geschäftsleitung wurde von sechs auf zwei Personen

Trotz allen Widrigkeiten können wir erstmals seit 2018/19 wieder einen Gewinn ausweisen. Beim Plus von rund 555 TCHF (Vorjahr: -2,5 Mio. CHF) handelt es sich um das zweitbeste Ergebnis seit dem Einzug in die swissporarena im Jahr 2011. Gleich-

---

**„Konsequentes Kostenmanagement, eine nachhaltige Transferpolitik, loyale Matchbesuchende, die Unterstützung unserer Nachwuchsstiftung sowie Donatorenclubs und solidarische Aktionäre bilden die Basis für Stabilität.“**

---

reduziert, Verantwortlichkeiten und Prozesse wurden neu definiert. Für die Mitarbeitenden war dies ein grosser Einschnitt, der gerade in der ersten Phase mit Unsicherheiten und Mehrbelastung verbunden war. Aber es war ein wichtiger Schritt, um die Kostenstruktur nachhaltig zu senken und den Club auf eine effizientere und finanziell stabilere Basis zu stellen. Heute können wir sagen: Dieser mutige Schritt hat sich gelohnt.

zeitig konnten wir unser strukturelles Defizit um 2,4 Mio. CHF reduzieren – ein klares Signal, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unser wirtschaftliches Eigenkapital beträgt neu rund 1 Mio. CHF. Damit ist die Basis geschaffen, die uns Stabilität gibt – aber auch verpflichtet, konsequent weiterzuarbeiten. Wichtig ist dabei die Einordnung: Der Gewinn war nur möglich dank eines Aktionärszuschusses von 1,6 Mio. CHF.

Ermöglicht wurde dieser Zuschuss durch die Gründung der FCL AG solidarisch. Die neue Gesellschaft, hinter der die bewährten, solidarischen Aktionäre stehen, erwarb 16 Prozent der Aktien der FC Luzern-Innerschweiz AG. Diese weit-sichtige Lösung stärkt die Kapitalstruktur des Clubs und schafft finanzielle Stabilität über die Saison 2025/26 hinaus. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei unseren solidarischen Aktionären für das anhaltende Vertrauen und das grosse Engagement für den Club bedanken.

Eine entscheidende Rolle spielten auch im vergangenen Geschäftsjahr unsere Transfererlöse. Nach dem Rekordtransfer von Ardon Jashari in der Vorsaison sorgte in diesem Jahr der Wechsel von Luca Jaquez zum VfB Stuttgart für bedeutende Einnahmen. Insgesamt resultierten 6,4 Mio. CHF Transfererlöse (Vorjahr: 7,1 Mio. CHF). Es war bereits das zweite Jahr in Folge, in dem wir netto mehr als 5 Mio. CHF durch Transfers erwirtschafteten. Das ist kein Zufall, sondern Ausdruck der Qualität unserer Nachwuchsförderung und der konsequenten Verfolgung der Strategie. Die Philosophie zahlt sich also wirtschaftlich in Form von Transfererträgen aus.

Doch auch über die Transfererlöse hinaus gibt es positive Entwicklungen auf der Ertragsseite. Die Eintrittserlöse stiegen um rund 0,5 Mio. CHF. Im Merchandising konnten wir den Umsatz von 0,5 auf 0,8 Mio. CHF steigern. Besonders erfreulich: Rund die Hälfte davon wurde im neu lancierten E-Commerce-Fanshop erzielt. Hier liegt grosses Potenzial, das wir in Zukunft weiter ausschöpfen wollen. Ebenfalls bewährt hat sich die Auslagerung der Eventabteilung. Sie entlastet uns organisatorisch und erlaubt uns, uns noch stärker auf unsere Kernaufgaben zu konzentrieren.

Für Stärke und vereinte Kräfte sorgte die Fusion der FC Luzern-Innerschweiz AG mit der swissporarena events ag. Mit diesem Entscheid wurde die Konzernstruktur vereinfacht und die Organisation gestrafft. Die Zusammenführung der beiden Gesellschaften schafft mehr Transparenz, reduziert administrative Doppelspurigkeiten und erlaubt es uns, Ressourcen gezielter einzusetzen. Für den FC Luzern bedeutet dies eine Stärkung der Struktur, eine Vereinfachung der Prozesse und eine dauerhafte Verbesserung der finanziellen Stabilität.

kommen – und zwar sowohl den Frauen wie auch den Männern. Um die Dimension einzuordnen: Im vergangenen Jahr hat uns die Nachwuchsstiftung über 0,5 Mio. CHF an Spenden zugewiesen. Dieses grosse Engagement ist damit ein zentraler Pfeiler unserer Nachwuchsförderung, was nicht hoch genug gewürdigt werden kann.

Alles in allem dürfen wir das Geschäftsjahr 2024/25 als Wendepunkt sehen. Wir haben gezeigt, dass konsequentes Kostenmanagement, eine nachhaltige Transferpolitik, die loyalen Matchbesucherinnen und -besucher, die Unterstützung unserer Nachwuchsstiftung und der Donatorenclubs sowie solidarische Aktionäre die Basis für Stabilität bilden. Doch wir sind noch nicht am Ziel: Unser Anspruch bleibt, den FC Luzern so schnell wie möglich finanziell unabhängig und selbsttragend zu machen. Um dies zu erreichen, ist es zentral, auch die Ertragsseite weiter zu stärken. Das Sponsoring und der Businessbereich stehen dabei besonders im Fokus.

Zum Schluss danke ich allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz in einem bewegten Jahr. Mein Dank gilt auch unseren Fans, Aktionären, Partnern, Donatoren sowie den Behörden von Stadt und Kanton Luzern. Ihre Unterstützung und ihr Vertrauen geben uns Kraft, den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen – Schritt für Schritt hin zu einem unabhängigen und stabilen FC Luzern.

---

## „Die erfreulichen Transfererlöse sind kein Zufall, sondern Ausdruck der Qualität unserer Nachwuchsförderung.“

---

Unser Fokus lag im vergangenen Geschäftsjahr aber nicht nur auf der Generierung von neuen Einnahmen, sondern auch auf der Senkung bestehender Kosten. Besonders deutlich wurde dies bei den Personalkosten, wo wir rund 1 Mio. CHF einsparen konnten. Weitere Optimierungen erfolgten beispielsweise im Spielbetrieb sowie bei den Verwaltungskosten. Herausfordernd bleiben hingegen die Unterhaltskosten für das Stadion, die mittlerweile über eine Million Franken pro Jahr betragen. Zudem dürften diese Kosten auch künftig nicht rückläufig sein.

Zu Letzterer trägt nicht zuletzt auch das Engagement der Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz bei, welches ich an dieser Stelle hervorheben möchte.

Die Nachwuchsstiftung FC Luzern-Innerschweiz verfolgt den Zweck, die professionelle Ausbildung von Nachwuchsfussballerinnen und Nachwuchsfussballern in der Innerschweiz zu fördern und zu unterstützen. Unter der Leitung von Stiftungsratspräsident Remo Halter sammelt das Team seit Jahren auf sehr aktive und innovative Weise Gelder, die vollständig unserem Nachwuchs zugute-

  
Manjuel Moor  
Leiter Finanzen und Controlling



# KONSOLIDIERTE BILANZ

| CHF                                                                | Erläuterung | 30.06.25          | %             | 30.06.24          | %             |
|--------------------------------------------------------------------|-------------|-------------------|---------------|-------------------|---------------|
| <b>AKTIVEN</b>                                                     |             |                   |               |                   |               |
| <b>Umlaufvermögen</b>                                              |             |                   |               |                   |               |
| Flüssige Mittel                                                    | 1           | 3'514'805         | 21,0%         | 1'327'374         | 9,0%          |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                         | 2           | 7'303'168         | 43,5%         | 7'308'568         | 49,6%         |
| Übrige kurzfristige Forderungen                                    | 3           | 895'632           | 5,3%          | 775'637           | 5,3%          |
| Vorräte Handelswaren                                               | 4           | 193'019           | 1,2%          | 127'520           | 0,9%          |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                                       | 5           | 2'564'973         | 15,3%         | 2'025'114         | 13,7%         |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>                                        |             | <b>14'471'597</b> | <b>86,3%</b>  | <b>11'564'213</b> | <b>78,4%</b>  |
| <b>Anlagevermögen</b>                                              |             |                   |               |                   |               |
| Beteiligungen                                                      | 6           | 961'892           | 5,7%          | 919'686           | 6,2%          |
| Sachanlagen                                                        | 7           | 710'744           | 4,2%          | 847'850           | 5,8%          |
| Immaterielle Werte                                                 | 8           | 628'183           | 3,7%          | 1'411'291         | 9,6%          |
| <b>Total Anlagevermögen</b>                                        |             | <b>2'300'819</b>  | <b>13,7%</b>  | <b>3'178'827</b>  | <b>21,6%</b>  |
| <b>TOTAL AKTIVEN</b>                                               |             | <b>16'772'416</b> | <b>100,0%</b> | <b>14'743'040</b> | <b>100,0%</b> |
| <b>PASSIVEN</b>                                                    |             |                   |               |                   |               |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                                  |             |                   |               |                   |               |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                   | 9           | 2'218'414         | 13,2%         | 3'499'007         | 23,7%         |
| Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten                        | 10          | 2'455'620         | 14,6%         | 720'170           | 4,9%          |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten                              | 11          | 1'469'972         | 8,8%          | 3'070'678         | 20,8%         |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                                      | 12          | 4'678'839         | 27,9%         | 2'294'460         | 15,6%         |
| <b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>                            |             | <b>10'822'845</b> | <b>64,5%</b>  | <b>9'584'315</b>  | <b>65,0%</b>  |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                                  |             |                   |               |                   |               |
| Langfristige verzinsliche und nicht verzinsliche Verbindlichkeiten | 13          | 12'178'240        | 72,6%         | 10'797'280        | 73,2%         |
| Rückstellungen                                                     | 14          | 973'813           | 5,8%          | 1'225'459         | 8,3%          |
| <b>Total langfristiges Fremdkapital</b>                            |             | <b>13'152'053</b> | <b>78,4%</b>  | <b>12'022'739</b> | <b>81,5%</b>  |
| <b>Eigenkapital</b>                                                |             |                   |               |                   |               |
| Aktienkapital                                                      | Seite 29    | 100'000           | 0,6%          | 100'000           | 0,7%          |
| Kapitalreserven                                                    | Seite 29    | 13'116'108        | 78,2%         | 13'114'808        | 89,0%         |
| Gewinn- und Verlustvortrag                                         | Seite 29    | -15'887'485       | -94,7%        | -18'462'086       | -125,2%       |
| Eigene Anteile                                                     | Seite 29    | -1                | 0,0%          | 0                 | 0,0%          |
| Minderheitsanteile                                                 | Seite 29    | -4'531'104        | -27,0%        | -1'616'735        | -11,0%        |
| <b>Total Eigenkapital</b>                                          |             | <b>-7'202'482</b> | <b>-42,9%</b> | <b>-6'864'013</b> | <b>-46,6%</b> |
| <b>TOTAL PASSIVEN</b>                                              |             | <b>16'772'416</b> | <b>100,0%</b> | <b>14'743'040</b> | <b>100,0%</b> |

# KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

| CHF                                                             | Erläuterung | 2024/25     |         | 2023/24     | %       |
|-----------------------------------------------------------------|-------------|-------------|---------|-------------|---------|
| Ertrag                                                          |             |             |         |             |         |
| Matchorganisation                                               | 15          | 10'630'351  | 38,1%   | 10'099'845  | 35,3%   |
| Sponsoring, Werbung                                             | 16          | 4'886'610   | 17,5%   | 4'749'725   | 16,6%   |
| TV-Entschädigungen Übertragungsrechte                           | 17          | 1'725'586   | 6,2%    | 1'759'998   | 6,2%    |
| Transferertrag                                                  | 18          | 6'448'988   | 23,1%   | 7'101'577   | 24,8%   |
| Leistungsfussball Nachwuchs                                     | 19          | 2'789'206   | 10,0%   | 2'757'270   | 9,6%    |
| Events                                                          | 20          | 289'394     | 1,0%    | 1'181'712   | 4,1%    |
| Merchandising                                                   | 21          | 805'963     | 2,9%    | 512'558     | 1,8%    |
| Sonstiger Betriebsertrag                                        | 22          | 306'414     | 1,1%    | 417'947     | 1,5%    |
| Total Ertrag                                                    |             | 27'882'512  | 100,0%  | 28'580'632  | 100,0%  |
| Betriebsaufwand                                                 |             |             |         |             |         |
| Personalaufwand                                                 | 23          | -16'130'279 | -57,9%  | -17'135'801 | -60,0%  |
| Spielbetrieb und Matchorganisation                              | 24          | -6'088'900  | -21,8%  | -6'664'206  | -23,3%  |
| Transferaufwand                                                 | 25          | -1'111'856  | -4,0%   | -1'576'869  | -5,5%   |
| Werbung und Sponsoring                                          | 26          | -1'265'032  | -4,5%   | -1'286'143  | -4,5%   |
| Leistungsfussball Nachwuchs                                     | 27          | -1'249'634  | -4,5%   | -944'837    | -3,3%   |
| Events                                                          | 28          | -215'580    | -0,8%   | -689'346    | -2,4%   |
| Merchandising                                                   | 29          | -434'443    | -1,6%   | -269'047    | -0,9%   |
| Energie, Wasser und Entsorgung                                  | 30          | -356'408    | -1,3%   | -405'797    | -1,4%   |
| Administrations- und sonstiger Betriebsaufwand                  | 31          | -1'431'600  | -5,1%   | -1'553'966  | -5,4%   |
| Betriebsaufwand vor Abschreibungen                              |             | -28'283'732 | -101,4% | -30'526'012 | -106,8% |
| Betriebsergebnis vor Finanzergebnis und Abschreibungen (EBITDA) |             | -401'220    | -1,4%   | -1'945'380  | -6,8%   |
|                                                                 |             |             |         |             |         |
| Abschreibungen mobile Sachanlagen                               | 7           | -211'164    | -0,8%   | -193'155    | -0,7%   |
| Abschreibungen immaterielle Sachanlagen                         | 8           | -1'197'018  | -4,3%   | -1'876'543  | -6,6%   |
| Betriebsergebnis vor Finanzergebnis (EBIT)                      |             | -1'809'402  | -6,5%   | -4'015'078  | -14,0%  |
|                                                                 |             |             |         |             |         |
| Finanzergebnis                                                  | 32          | -497'769    | -1,8%   | -343'745    | -1,2%   |
| Erfolg aus Equity-Beteiligungen                                 | 33          | 106'206     | 0,4%    | 6'660       | 0,0%    |
| Betriebsergebnis                                                |             | -2'200'966  | -7,9%   | -4'352'163  | -15,2%  |
|                                                                 |             |             |         |             |         |
| Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand     | 34          | -135'065    | -0,5%   | -18'776     | -0,1%   |
| Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag      | 35          | 1'995'241   | 7,2%    | 1'380'745   | 4,8%    |
| Unternehmenserfolg vor Steuern                                  |             | -340'790    | -1,2%   | -2'990'194  | -10,5%  |
|                                                                 |             |             |         |             |         |
| Direkte Steuern                                                 |             | 1'102       | 0,0%    | 29          | 0,0%    |
| Unternehmenserfolg vor Minderheiten                             |             | -339'688    | -1,2%   | -2'990'165  | -10,5%  |
|                                                                 |             |             |         |             |         |
| Minderheitsanteil am Jahresergebnis                             | 36          | 894'582     | 3,2%    | 515'289     | 1,8%    |
| Unternehmenserfolg nach Minderheiten                            |             | 554'894     | 2,1%    | -2'474'876  | -8,6%   |

# KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

| CHF                                                                | Erläuterung  | 2024/25          | 2023/24           |
|--------------------------------------------------------------------|--------------|------------------|-------------------|
| (Indirekte Methode mit Fonds flüssige Mittel)                      |              |                  |                   |
| <b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>                            |              |                  |                   |
| Jahresergebnis                                                     |              | 554'894          | -2'474'876        |
| Veränderung Wertberichtigungen auf Finanzanlagen und Beteiligungen | 6            | -42'206          | -6'660            |
| Abschreibungen auf Sachanlagen                                     | 7            | 229'163          | 211'155           |
| Abschreibungen auf immateriellen Anlagen                           | 8            | 1'197'018        | 1'876'543         |
| Veränderung von Rückstellungen                                     | 14           | -251'645         | 208'511           |
| Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen             | 2            | 5'400            | -5'258'127        |
| Veränderung Warenvorräte                                           | 4            | -65'499          | 54'024            |
| Veränderung sonstiges Umlaufvermögen                               | 3, 5         | -659'854         | -139'711          |
| Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen       | 9            | -1'280'593       | 341'950           |
| Veränderung sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten                | 11, 12       | 783'673          | -350'610          |
| <b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit (Operativer Cashflow)</b>       |              | <b>470'349</b>   | <b>-5'537'800</b> |
| <b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>                         |              |                  |                   |
| Investitionen in Sachanlagen                                       | 7            | -92'057          | -35'746           |
| Investitionen in immaterielle Anlagen                              | 8            | -413'910         | -934'840          |
| Devestitionen in immaterielle Anlagen                              | 8            | 0                | 0                 |
| <b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>                         |              | <b>-505'967</b>  | <b>-970'586</b>   |
| <b>Free Cashflow</b>                                               |              | <b>-35'618</b>   | <b>-6'508'387</b> |
| <b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>                        |              |                  |                   |
| Veränderung Finanzverbindlichkeiten kurzfristig                    | 10           | 1'735'450        | -308'587          |
| Veränderung Finanzverbindlichkeiten langfristig                    | 13           | 1'380'960        | 5'675'830         |
| Veränderung Reserven                                               | Seite 29     | 1'300            | 1'440             |
| Veränderung Minderheitsanteile                                     | 36, Seite 29 | -894'661         | -515'289          |
| <b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>                        |              | <b>2'223'049</b> | <b>4'853'394</b>  |
| <b>Veränderung flüssige Mittel</b>                                 |              | <b>2'187'431</b> | <b>-1'654'993</b> |
| Bestand flüssige Mittel am 01.07.                                  | 1            | 1'327'374        | 2'982'368         |
| Bestand flüssige Mittel am 30.06.                                  | 1            | 3'514'805        | 1'327'374         |
| <b>Veränderung flüssige Mittel</b>                                 |              | <b>2'187'431</b> | <b>-1'654'993</b> |



# VERÄNDERUNG DES KONSOLIDIERTEN EIGENKAPITALS

| CHF                              | Aktien-<br>kapital | Kapital-<br>reserven | Gewinn- und<br>Verlustvortrag | Eigene<br>Aktien | Minderheits-<br>anteile | Total<br>Eigenkapital |
|----------------------------------|--------------------|----------------------|-------------------------------|------------------|-------------------------|-----------------------|
| <b>Stand 30.06.24</b>            | <b>100'000</b>     | <b>13'114'808</b>    | <b>-18'462'086</b>            | <b>0</b>         | <b>-1'616'735</b>       | <b>-6'864'013</b>     |
| Verkauf Aktien an Minderheiten   | 0                  | 1'300                | 0                             | 0                | 0                       | 1'300                 |
| Veränderungen Minderheiten       | 0                  | 0                    | 2'019'708                     | 0                | -2'019'787              | -79                   |
| Nicht umgewandelte Inhaberaktien | 0                  | 0                    | 0                             | -1               | 0                       | -1                    |
| Jahresergebnis 2024/25           | 0                  | 0                    | 554'894                       | 0                | -894'582                | -339'688              |
| <b>Stand 30.06.25</b>            | <b>100'000</b>     | <b>13'116'108</b>    | <b>-15'887'485</b>            | <b>-1</b>        | <b>-4'531'104</b>       | <b>-7'202'482</b>     |

## Aktienkapital

Im Berichtsjahr 2024/25 gab es keine Veränderung.

## Kapitalreserven

Im Berichtsjahr 2024/25 wurden 13 Aktien der FC Luzern-Innerschweiz AG zum Preis von CHF 100 an Kleinaktionäre verkauft, welche vollumfänglich in die Kapitalreserven gebucht worden sind.

Im Mai 2025 wurden zudem 16 Prozent der Aktien der FC Luzern-Innerschweiz AG (16'000 Aktien) zum Preis von CHF 100 an die neu gegründete und nahestehende Gesellschaft FCL AG solidarisch verkauft. Dieser Aktienverkauf in Höhe von total 1,6 Mio. CHF wurde vollumfänglich als ausserordentlicher Ertrag verbucht.

## Gewinn- und Verlustvortrag

Der Gewinn im Berichtsjahr beläuft sich auf 554'894 CHF.

## Minderheitsanteile

Insgesamt wurden 894'582 CHF beziehungsweise 28,55 Prozent Minderheitsanteile (FCL-Fanaktien) des Jahresverlusts der Gruppengesellschaft FC Luzern-Innerschweiz AG von 3'133 TCHF ausgeschieden.

## Eigenkapital

Die in der Erläuterung 13 (Seite 37) aufgeführten langfristigen und mit Rangrücktritten behafteten Verbindlichkeiten belaufen sich auf über 8 Mio. CHF. Damit ist das negative Eigenkapital des Berichtsjahres 2024/25 von -7'202 TCHF ausreichend gedeckt (wirtschaftliches Eigenkapital).

Im Jahr 2020 hat die FC Luzern-Innerschweiz AG die gesetzlich erforderliche Statutenänderung zur Abschaffung der Inhaberaktien beschlossen. Alle Aktien, die seither von den Aktionären nicht in Namenaktien umgewandelt wurden, sind per 31. Oktober 2024 nichtig geworden. Die nicht umgewandelten Inhaberaktien (1'084 Aktien) sind im Zuge dessen an die FC Luzern-Innerschweiz AG als eigene Aktien nach OR 659 übergegangen. Diese eigenen Aktien wurden mit dem Totalwert von CHF 1 als eigene Anteile verbucht.

## Härtefallhilfen

Die Gesellschaft FC Luzern-Innerschweiz AG hat 2021 Härtefallhilfen durch das Bundesamt für Sport (BASPO) von total 2'555'738 CHF und in den Jahren 2021 und 2022 durch den Kanton Luzern von total 712'383 CHF erhalten. Für das aktuelle Geschäftsjahr 2024/25 gelten zu beachtende Bedingungen, unter anderem dürfen keine Dividenden beschlossen und ausgeschüttet werden.

# KONSOLIDIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

## Konsolidierungsgrundsätze

### Allgemeines

Die FC LUZERN Gruppe ist eine konsolidierte Betrachtung aller dazu gehörenden Gesellschaften der FC LUZERN Gruppe, welche in der FCL Holding AG gemäss nachstehendem Konsolidierungskreis zusammengefasst werden. Die Gruppenrechnung basiert auf den geprüften Abschlüssen 2024/25 der Gruppengesellschaften.

### Konsolidierungskreis

| Gesellschaft                             | Anteil in %<br>30.06.25 | Anteil in %<br>30.06.24 |
|------------------------------------------|-------------------------|-------------------------|
| FCL Holding AG mit Tochtergesellschaften |                         |                         |
| FC Luzern-Innerschweiz AG                | 71,45%                  | 86,34%                  |
| swissporarena events ag                  | 0%                      | 100,0%                  |

### Nicht konsolidierte Beteiligungen

| Gesellschaft      | Anteil in %<br>30.06.25 | Anteil in %<br>30.06.24 |
|-------------------|-------------------------|-------------------------|
| Stadion Luzern AG | 40,0%                   | 40,0%                   |

### Konsolidierungsgrundsätze

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt für die FC Luzern-Innerschweiz AG nach der angelsächsischen Methode. Die Beteiligung an der Stadion Luzern AG wird nach der Equity-Methode zum anteiligen Eigenkapital berücksichtigt. Die Gruppenrechnung umfasst Aufwand und Ertrag der FCL Holding AG und deren Tochtergesellschaften für den Zeitraum vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025. Die Verbindlichkeiten und Guthaben sowie Aufwand und Ertrag innerhalb des Konsolidierungskreises werden eliminiert.

## Bewertungsgrundsätze

### Grundlage für die Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der FC LUZERN Gruppe erfolgt per Bilanzstichtag in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Schweizer Gesetzes nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts). Zusätzlich werden die gemäss Schweizerischem Obligationenrecht verlangten Informationen angegeben. Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken dargestellt.

### Wichtige Annahmen und Quellen von Unsicherheiten bei den Einschätzungen

Die Rechnungslegung erfordert vom Management Schätzungen und Annahmen, welche die Höhe der ausgewiesenen Aktiven und Passiven sowie Eventualverbindlichkeiten und -forderungen zum Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen. Die Annahmen und Einschätzungen beruhen auf Erkenntnissen der Vergangenheit und verschiedener sonstiger Faktoren, die unter den gegebenen Umständen als zutreffend erachtet werden. Die effektiv später eintreffenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Die Annahmen und Einschätzungen werden laufend überprüft und gegebenenfalls angepasst, falls neue Informationen oder Erkenntnisse vorliegen. Solche Änderungen werden in jeder Berichtsperiode erfolgswirksam erfasst, in der die Einschätzung angepasst wurde.

Die wichtigsten Annahmen sind nachfolgend dargestellt und werden auch bei den entsprechenden Erläuterungen erwähnt.

- Erträge werden nur erfasst, sofern gemäss Beurteilung des Managements die massgeblichen Risiken und Nutzen auf den Kunden übergegangen sind. Für bestimmte Transaktionen bedeutet dies, dass die erhaltenen Zahlungen in der Bilanz abgegrenzt und erst bei Erfüllung der Vertragsbedingungen den Erträgen der Erfolgsrechnung zugeschrieben werden. Aufgrund der zum jetzigen Zeitpunkt vorliegenden Informationen erachtet das Management die gebildeten Abgrenzungen und Rückstellungen als angemessen.

- Immaterielles Anlagevermögen wird jährlich, Sacheinlagen werden bei entsprechenden Anzeichen auf Wertverminderung überprüft. Zur Beurteilung, ob eine Wertverminderung vorliegt, werden Einschätzungen und Beurteilungen des Managements bezüglich der zu erwartenden zukünftigen Geldflüsse aus der Nutzung und eventuellen Veräusserung dieser Vermögenswerte vorgenommen.
- Für die Bestimmung der Guthaben und Verbindlichkeiten auslaufenden und latenten Ertragssteuern müssen weitreichende Einschätzungen vorgenommen werden. Einige dieser Einschätzungen basieren auf der Auslegung der bestehenden Steuergesetze und Verordnungen. Das Management ist der Ansicht, dass die Einschätzungen angemessen und Unsicherheiten bei den Ertragssteuern in den bilanzierten Guthaben und Verbindlichkeiten ausreichend berücksichtigt worden sind.
- Alle Mitarbeitenden der FC LUZERN Gruppe sowie der nahestehenden Organisationen sind bei der Pensionskasse der PKG Luzern versichert. Es gilt das Prinzip des Beitragsprimats.
- Zum Bilanzstichtag waren bei den Gruppengesellschaften keine wesentlichen Rechtsstreitigkeiten bekannt. Die Unstimmigkeiten im Aktionariat beeinflussen das finanzielle Ergebnis der FC LUZERN Gruppe nur indirekt, da diese Auseinandersetzung privatrechtlicher Natur ist, die keine direkten Kostenfolgen für die FC LUZERN Gruppe hat. Es wird noch immer versucht, die Unstimmigkeiten der Parteien bezüglich der Trennung vom ehemaligen Cheftrainer Fabio Celestini aussergerichtlich zu lösen. Das Management hat aufgrund des aktuellen Erkenntnisstandes eine Beurteilung der möglichen Folgen dieses Rechtsfalles vorgenommen und entsprechend bilanziert.

### **Erträge**

Erträge aus Verkäufen oder Serviceleistungen werden zum Zeitpunkt erfasst, in dem die Produkte geliefert oder die Dienstleistungen erbracht wurden, nach Abzug von Erlösminderungen und Mehrwertsteuern. Die Umsätze sind brutto, das heisst ohne Abzug der Selbstkosten. Ebenso werden die Erträge leistungs- und periodengerecht abgegrenzt.

### **Flüssige Mittel**

Die flüssigen Mittel enthalten Kassenbestände, Postkonto- und Bankgutgaben sowie Geldmarktforderungen mit einer Laufzeit von bis zu drei Monaten zu Nominalwerten.

### **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert. Für gefährdete Forderungen werden die notwendigen Wertberichtigungen vorgenommen.

### **Warenvorräte**

Gekaufte Handelswaren werden zu Einstandskosten, selbst erstellte Erzeugnisse zu Herstellkosten ausgewiesen. Eine Wertberichtigung wird gebildet, falls der realisierbare Nettoverkaufswert eines Artikels tiefer ist als der nach den oben beschriebenen Methoden errechnete Inventarwert. Die Bewertung der Warenvorräte erfolgt nach der Methode der gewichteten Durchschnittskosten. Für inkulante Artikel an Lager wird aufgrund der Umschlagshäufigkeit eine zusätzliche Wertberichtigung gebildet. Erhaltene Skonti werden als Anschaffungspreisminderung erfasst. Zwischengewinne aus den gruppeninternen Lieferungen werden ergebniswirksam eliminiert.

### **Sachanlagen**

Die Bewertung der Sachanlagen (Grundstücke, Gebäude, Maschinen und Einrichtungen) erfolgt höchstens zu den Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen.

### **Immaterielle Werte**

Das immaterielle Anlagevermögen wird grundsätzlich höchstens zu den Anschaffungskosten unter Abzug angemessener Abschreibungen bilanziert. Bei den Spielerwerten (Transferwerten) gelten als Anschaffungskosten die Transferzahlungen, die die FC Luzern-Innerschweiz AG an die veräussernden Clubs bezahlt hat. Gemäss den Vorschriften der Swiss Football League (SFL) dürfen Spielerinnen und Spieler, für die keine Transferzahlungen geleistet wurden, nicht bilanziert bzw. aktiviert werden. Dies bezieht sich insbesondere auf Spielerinnen und Spieler des Nachwuchses.

# BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

## Abschreibungsdauer

Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen und anhand der voraussichtlichen Nutzungsdauern berechnet. Für die einzelnen Sachanlagen werden folgende Nutzungsdauern angenommen:

|                                    |          |
|------------------------------------|----------|
| – Mobilien/Einrichtungen           | 8 Jahre  |
| – Multimedia                       | 8 Jahre  |
| – Mieterausbau swissporarena       | 10 Jahre |
| – Mieterausbau Schützenhaus        | 20 Jahre |
| – Fahrzeuge                        | 5 Jahre  |
| – Sportplatz TV 6 (Trainingsplatz) | 5 Jahre  |
| – Software                         | 4 Jahre  |
| – Spielerwerte                     | 3 Jahre  |

Die Spielerwerte werden gemäss den Vorschriften der SFL über die Laufzeit des entsprechenden Arbeitsvertrages, maximal über drei Jahre, abgeschrieben.

## Wertminderung von Vermögenswerten (Impairment)

Mindestens zu jedem Bilanzdatum wird beurteilt, ob Anzeichen einer Wertbeeinträchtigung der Buchwerte der Aktiven der Gruppe vorliegen. Beim Vorliegen von Anzeichen wird der erzielbare Wert der Aktiven ermittelt. Ein Verlust aus Wertbeeinträchtigung wird erfasst, falls der aktuelle Buchwert höher ist als der erzielbare Wert. Der erzielbare Wert ist der höhere zwischen dem geschätzten Nettoveräusserungspreis und dem Nutzungswert. Für die Bestimmung des Nutzungswertes wird der Barwert der geschätzten zukünftigen Mittelflüsse berechnet. Der dafür verwendete Abzinsungssatz entspricht dem durchschnittlichen Kapitalzinssatz in der Schweiz unter Berücksichtigung der spezifischen Risiken des Vermögenswertes.

## Fremdkapital

Aufgenommene Fremdmittel werden zum Nominalwert bilanziert. Finanzverbindlichkeiten setzen sich aus Kontokorrentkrediten von Banken, Finanzleasingverbindlichkeiten sowie aus allen anderen Finanzschulden zusammen. Als „Fair Value“ aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wird üblicherweise deren Nominalwert angenommen.

## Rückstellungen

Rückstellungen sind wahrscheinliche Verpflichtungen, die bezüglich Fälligkeit und Höhe noch ungewiss sind, jedoch im folgenden Geschäftsjahr oder später anfallen sollten. Sie sind vom Management auf Basis des ungünstigsten Werteszenarios sowie der höchstmöglichen Eintrittswahrscheinlichkeit zu bestimmen. Neue Rückstellungsfälle resp. allfällige bestehende Rückstellungswerte sind gemäss diesen Management-einschätzungen erfolgswirksam einzubuchen resp. anzupassen.

## Ertragssteuern

Steuern, die sich aufgrund der Geschäftsergebnisse ergeben, werden abgegrenzt, unabhängig davon, wann solche Verpflichtungen zur Zahlung fällig werden. Dabei werden allfällige steuerlich absetzbare Verlustvorträge berücksichtigt.

## Transaktionen mit nahestehenden Personen

Als nahestehende Person (natürlich oder juristisch) wird betrachtet, wer direkt oder indirekt einen bedeutenden Einfluss auf finanzielle oder operative Entscheidungen der Gruppe oder deren Nahestehenden ausüben kann. Gesellschaften, welche direkt oder indirekt ihrerseits von nahestehenden Personen beherrscht werden, gelten ebenfalls als nahestehend.

## Ausserbilanzgeschäfte

Die Ausserbilanzgeschäfte beinhalten Eventualverpflichtungen und Pfandrechte sowie weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen, insbesondere Bürgschaften (in der Regel an kreditgebende Banken), Pfandbestellungen gemäss OR 663b. 2 (in der Regel an kreditgebende Banken), operative Leasingverträge (ohne Zinskosten). Die Bewertung erfolgt per Bilanzstichtag zum Jahresendkurs aufgrund der vorhandenen Verträge.



# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

## 1 Flüssige Mittel

Der im Vergleich zum Vorjahr deutlich höhere Bestand an flüssigen Mitteln (+2,2 Mio. CHF) ist u.a. auf den Aktienverkauf von 16 Prozent der Aktien der FC Luzern-Innerschweiz AG an die FCL AG solidarisch zum Verkaufspreis von 1,6 Mio. CHF sowie auf das bessere Geschäftsergebnis zurückzuführen.

Für weitere Erklärungen wird auf die Geldflussrechnung auf der Seite 28 verwiesen.

## 2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

| CHF                                                  | 30.06.25         | 30.06.24         |
|------------------------------------------------------|------------------|------------------|
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber |                  |                  |
| Dritten                                              | 8'031'544        | 7'871'367        |
| <b>Total brutto</b>                                  | <b>8'031'544</b> | <b>7'871'367</b> |
| Delkredere                                           | -728'376         | -562'799         |
| <b>Total netto</b>                                   | <b>7'303'168</b> | <b>7'308'568</b> |

Das Delkredere (Wertberichtigung auf Forderungen) wird mit pauschal 5 Prozent bei inländischen und 10 Prozent bei ausländischen Forderungen bewertet.

Der hohe Bestand an Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten besteht u.a. aus 7'496 TCHF aus Forderungen aus Transferrechten gegenüber Fussballclubs. Der hohe Delkredere-Bestand bezieht sich vor allem auf die offenen Forderungen aus den Transfergeschäften mit Fremdwährungen. Zudem wurde eine Forderung aufgrund des Vorsichtsprinzips zu 100 Prozent wertberichtigt.

## 3 Übrige kurzfristige Forderungen

| CHF                                          | 30.06.25       | 30.06.24       |
|----------------------------------------------|----------------|----------------|
| Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber    |                |                |
| Dritten                                      | 471'739        | 323'891        |
| Sozialversicherungen                         | 423'893        | 451'746        |
| <b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b> | <b>895'632</b> | <b>775'637</b> |

Die Forderungen gegenüber Sozialversicherungen von 424 TCHF bestehen überwiegend aus Akontozahlungen zugunsten der Unfallversicherung.

## 4 Vorräte Handelswaren

| CHF                          | 30.06.25       | 30.06.24       |
|------------------------------|----------------|----------------|
| <b>Anfangsbestand 01.07.</b> | <b>127'520</b> | <b>181'544</b> |
| Bestandesänderungen          | 65'499         | -54'024        |
| <b>Endbestand per 30.06.</b> | <b>193'019</b> | <b>127'520</b> |

Die Zunahme der Vorräte ist auf den neuen Vertrag mit dem Ausrüster Erreà per 1. Juli 2024 zurückzuführen. Der Großteil des Lagerbestands musste im Berichtsjahr neu angeschafft werden.

Weiter wurde ein neuer E-Commerce-Fanshop lanciert, für welchen die Lagerbewirtschaftung inhouse durchgeführt wird. Entsprechend wurde das Merchandise-Sortiment erneuert und diverse Artikel angeschafft.

## 5 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen umfassen noch nicht fakturierte Erlöse sowie aktivierte Kosten (Aufwandvortrag) des ersten Halbjahres 2025/26 wie z.B. jährliche Versicherungsprämien.

Der Bestand an aktiven Rechnungsabgrenzungen von 2'565 TCHF besteht überwiegend aus noch nicht erhaltenen Solidaritäts- oder Transferbeteiligungen von 752 TCHF (unter anderem aus den Transfers der Spieler Ardon Jashari, Leny Meyer, Remo Freuler, Ruben Vargas und Luca Jaquez), aus noch nicht ausbezahlten Rückvergütungen von Lieferanten von 174 TCHF, aus bereits geleisteten Vorauszahlungen im Rahmen der Women's EURO 2025 von 103 TCHF sowie aus bereits bekannten, aber noch nicht ausbezahlten Unterstützungsbeiträgen von verschiedenen Verbänden (u.a. SFV, SFL, UEFA) von 523 TCHF.

## 6 Beteiligungen

Die 40-Prozent-Beteiligung an der Stadion Luzern AG wird nach Equity-Methode zum anteiligen Eigenkapital berücksichtigt. Die Wertermittlung zum Bilanzstichtag (30. Juni 2025) umfasst die Beteiligung an der Stadion Luzern AG (800 TCHF) sowie die anteiligen Geschäftsergebnisse der Stadion Luzern AG (162 TCHF).

# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

## 7 Sachanlagen

### 7.1 Berichtsjahr

| CHF                              | Möbilen/<br>Einrichtungen | Büro/EDV/<br>Geräte/<br>Software | Mieter-<br>ausbauen<br>Stadion | Multimedia | Sport-<br>platz Sportmaterial/<br>TV6 | Uniformen/<br>Sportmaterial/<br>Fahrzeuge | Schützen-<br>haus | Total      |
|----------------------------------|---------------------------|----------------------------------|--------------------------------|------------|---------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------|------------|
| <b>Anschaffungswerte</b>         |                           |                                  |                                |            |                                       |                                           |                   |            |
| Stand 01.07.24                   | 290'490                   | 259'557                          | 1'351'442                      | 1          | 298'646                               | 357'337                                   | 384'084           | 2'941'556  |
| Zugänge                          | 1'913                     | 8'048                            | 0                              | 0          | 0                                     | 82'096                                    | 0                 | 92'057     |
| Abgänge                          | 0                         | 0                                | 0                              | 0          | 0                                     | 0                                         | 0                 | 0          |
| Stand 30.06.25                   | 292'403                   | 267'605                          | 1'351'442                      | 1          | 298'646                               | 439'433                                   | 384'084           | 3'033'613  |
| <b>Kumulierte Abschreibungen</b> |                           |                                  |                                |            |                                       |                                           |                   |            |
| Stand 01.07.24                   | -124'770                  | -166'008                         | -1'348'741                     | 0          | -178'646                              | -230'458                                  | -45'084           | -2'093'707 |
| Periodenmässige Abschreibung     | -35'935                   | -52'610                          | -348                           | 0          | -59'865                               | -59'403                                   | -21'000           | -229'161   |
| Abgänge                          | 0                         | 0                                | 0                              | 0          | 0                                     | 0                                         | 0                 | 0          |
| Stand 30.06.25                   | -160'705                  | -218'618                         | -1'349'089                     | 0          | -238'511                              | -289'861                                  | -66'084           | -2'322'868 |
| Nettobuchwerte 30.06.25          | 131'698                   | 48'987                           | 2'353                          | 1          | 60'135                                | 149'571                                   | 318'000           | 710'744    |
| Nettobuchwerte 01.07.24          | 165'720                   | 93'549                           | 2'701                          | 1          | 120'000                               | 126'880                                   | 339'000           | 847'851    |

Im Berichtsjahr wurden 82 TCHF in neue Uniformen für unsere Stewards sowie Geräte für die Medizin- und Athletikabteilung investiert.

Die FC Luzern-Innerschweiz AG mietet seit 1. Juni 2022 Büroräumlichkeiten im Gebäude der Wirtschaft zum Schützenhaus. Der Büroausbau wurde von ihr vorfinanziert. Im Gegenzug erhält sie einen Mietzinserlass, was im Berichtsjahr 18 TCHF (Vorjahr 18 TCHF) ausmachte. Die Miete wird nach dem Bruttoprinzip vollständig als Aufwand gebucht, während der Mietzinserlass via Abschreibungen neutralisiert wird.

### 7.2 Vorjahr

| CHF                              | Möbilen/<br>Einrichtungen | Büro/EDV/<br>Geräte/<br>Software | Mieter-<br>ausbauen<br>Stadion | Multimedia | Sport-<br>platz Sportmaterial/<br>TV6 | Uniformen/<br>Sportmaterial/<br>Fahrzeuge | Schützen-<br>haus | Total      |
|----------------------------------|---------------------------|----------------------------------|--------------------------------|------------|---------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------|------------|
| <b>Anschaffungswerte</b>         |                           |                                  |                                |            |                                       |                                           |                   |            |
| Stand 01.07.23                   | 1'103'769                 | 425'731                          | 707'474                        | 1'037'200  | 474'146                               | 407'940                                   | 384'084           | 4'540'344  |
| Zugänge                          | 10'318                    | 24'210                           | 0                              | 0          | 0                                     | 1'218                                     | 0                 | 35'746     |
| Abgänge                          | -823'598                  | -190'385                         | 643'968                        | -1'037'199 | -175'500                              | -51'820                                   | 0                 | -1'634'534 |
| Stand 30.06.24                   | 290'490                   | 259'557                          | 1'351'442                      | 1          | 298'646                               | 357'337                                   | 384'084           | 2'941'556  |
| <b>Kumulierte Abschreibungen</b> |                           |                                  |                                |            |                                       |                                           |                   |            |
| Stand 01.07.23                   | -910'110                  | -299'719                         | -704'423                       | -1'037'199 | -294'146                              | -247'405                                  | -24'084           | -3'517'086 |
| Periodenmässige Abschreibung     | -38'257                   | -56'675                          | -350                           | 0          | -60'000                               | -34'873                                   | -21'000           | -211'155   |
| Abgänge                          | 823'598                   | 190'386                          | -643'968                       | 1'037'199  | 175'500                               | 51'820                                    | 0                 | 1'634'535  |
| Stand 30.06.24                   | -124'770                  | -166'008                         | -1'348'741                     | 0          | -178'646                              | -230'458                                  | -45'084           | -2'093'707 |
| Nettobuchwerte 30.06.24          | 165'720                   | 93'549                           | 2'701                          | 1          | 120'000                               | 126'880                                   | 339'000           | 847'850    |
| Nettobuchwerte 01.07.23          | 193'659                   | 126'012                          | 3'051                          | 1          | 180'000                               | 160'535                                   | 360'000           | 1'023'258  |

Im Vorjahr wurden unter anderem 35 TCHF in die EDV-Infrastruktur und neue Möbeln und Einrichtungen investiert.

Die kumulierten Anschaffungskosten sowie Abschreibungen wurden im Vergleich zum Vorjahr überprüft und vollständig abgeschriebene Anlagen definitiv als Abgänge ausgebucht.

## 8 Immaterielle Werte

### 8.1 Berichtsjahr

| CHF                              | Software<br>Fanexperience | Software<br>übrige | E-Commerce     | Spieler-<br>werte | Markenrechte     | Total             |
|----------------------------------|---------------------------|--------------------|----------------|-------------------|------------------|-------------------|
| <b>Anschaffungswerte</b>         |                           |                    |                |                   |                  |                   |
| <b>Stand 01.07.24</b>            | <b>1'535'099</b>          | <b>104'057</b>     | <b>0</b>       | <b>5'891'713</b>  | <b>1'000'000</b> | <b>8'530'870</b>  |
| Zugänge                          | 0                         | 16'233             | 47'335         | 350'342           | 0                | 413'910           |
| Abgänge                          | 0                         | 0                  | 0              | 0                 | 0                | 0                 |
| <b>Stand 30.06.25</b>            | <b>1'535'099</b>          | <b>120'290</b>     | <b>47'335</b>  | <b>6'242'055</b>  | <b>1'000'000</b> | <b>8'944'780</b>  |
| <b>Kumulierte Abschreibungen</b> |                           |                    |                |                   |                  |                   |
| <b>Stand 01.07.24</b>            | <b>-1'445'100</b>         | <b>-45'766</b>     | <b>0</b>       | <b>-4'703'711</b> | <b>-925'000</b>  | <b>-7'119'578</b> |
| Abschreibungen                   | -89'999                   | -19'374            | -11'834        | -1'025'811        | -50'000          | -1'197'018        |
| Abgänge                          | 0                         | 0                  | 0              | 0                 | 0                | 0                 |
| <b>Stand 30.06.25</b>            | <b>-1'535'099</b>         | <b>-65'140</b>     | <b>-11'834</b> | <b>-5'729'522</b> | <b>-975'000</b>  | <b>-8'316'596</b> |
| <b>Nettobuchwerte 30.06.25</b>   | <b>1</b>                  | <b>55'150</b>      | <b>35'501</b>  | <b>512'532</b>    | <b>25'000</b>    | <b>628'183</b>    |
| Nettobuchwerte 01.07.24          | 90'000                    | 58'291             | 0              | 1'188'001         | 75'000           | 1'411'291         |

Im Berichtsjahr wurden 16 TCHF in ein neues CRM-System und 47 TCHF in die E-Commerce-Plattform für den neuen Onlineshop investiert.

Für 350 TCHF wurden folgende Spieler neu verpflichtet und aktiviert: Andrejs Ciganiks und Jesper Löfgren.

### 8.2 Vorjahr

| CHF                              | Software<br>Fanexperience | Software<br>übrige | Corporate<br>Identity | Spieler-<br>werte | Markenrechte     | Total              |
|----------------------------------|---------------------------|--------------------|-----------------------|-------------------|------------------|--------------------|
| <b>Anschaffungswerte</b>         |                           |                    |                       |                   |                  |                    |
| <b>Stand 01.07.23</b>            | <b>1'535'099</b>          | <b>33'230</b>      | <b>3'500</b>          | <b>9'992'606</b>  | <b>1'000'000</b> | <b>12'564'435</b>  |
| Zugänge                          | 0                         | 70'827             | 0                     | 864'013           | 0                | 934'840            |
| Abgänge                          | 0                         | 0                  | -3'500                | -4'964'906        | 0                | -4'968'406         |
| <b>Stand 30.06.24</b>            | <b>1'535'099</b>          | <b>104'057</b>     | <b>0</b>              | <b>5'891'713</b>  | <b>1'000'000</b> | <b>8'530'870</b>   |
| <b>Kumulierte Abschreibungen</b> |                           |                    |                       |                   |                  |                    |
| <b>Stand 01.07.23</b>            | <b>-1'060'100</b>         | <b>-27'735</b>     | <b>-3'500</b>         | <b>-8'245'106</b> | <b>-875'000</b>  | <b>-10'211'441</b> |
| Abschreibungen                   | -385'000                  | -18'031            | 0                     | -1'423'512        | -50'000          | -1'876'543         |
| Abgänge                          | 0                         | 0                  | 3'500                 | 4'964'906         | 0                | 4'968'406          |
| <b>Stand 30.06.24</b>            | <b>-1'445'100</b>         | <b>-45'766</b>     | <b>0</b>              | <b>-4'703'711</b> | <b>-925'000</b>  | <b>-7'119'578</b>  |
| <b>Nettobuchwerte 30.06.24</b>   | <b>90'000</b>             | <b>58'291</b>      | <b>0</b>              | <b>1'188'001</b>  | <b>75'000</b>    | <b>1'411'291</b>   |
| Nettobuchwerte 01.07.23          | 475'000                   | 5'495              | 0                     | 1'747'500         | 125'000          | 2'352'994          |

Im Vorjahr wurde für 71 TCHF in die neue MS-365- und Sharepoint-Umgebung investiert, um eine effiziente Arbeitsweise über die ganze FCL-Gruppe hinweg sicherzustellen. Für 864 TCHF wurden folgende Spieler neu verpflichtet und aktiviert: Dario Ulrich, Teddy Okou und Kevin Spadanuda.

Die kumulierten Anschaffungskosten sowie Abschreibungen wurden im Vergleich zum Vorjahr überprüft und vollständig abgeschriebene Anlagen wurden als Abgänge definitiv ausgebucht.

# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

## 9 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Hierzu zählen die kurzfristigen Verpflichtungen gegenüber Lieferanten und Partnern, die direkt mit der Matchorganisation zu tun haben.

Am Bilanzstichtag betrugen diese insgesamt 2'218 TCHF und umfassten offene Rechnungen unter anderem für den Spielbetrieb (989 TCHF), für Transfers und Beteiligungen (170 TCHF), für Sozialversicherungen und Steuern (Quellensteuer, Billettsteuer, Mehrwertsteuer; 511 TCHF) und für Heiz- und Nebenkosten (328 TCHF).

## 10 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

| CHF | 30.06.25 | 30.06.24 |
|-----|----------|----------|
|-----|----------|----------|

Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber

|                                                  |                  |                |
|--------------------------------------------------|------------------|----------------|
| WIR Bank                                         | 250'000          | 250'000        |
| assoziierten Unternehmen                         | 0                | 6'250          |
| KMU-COVID-19-Kredit                              | 173'920          | 173'920        |
| BASPO-Darlehen                                   | 335'000          | 290'000        |
| Factoring                                        | 1'696'700        | 0              |
| <b>Total kfr. verzinsliche Verbindlichkeiten</b> | <b>2'455'620</b> | <b>720'170</b> |

Es bestehen unverändert kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber der WIR Bank (250 TCHF) und der LUKB für die Rückzahlung des KMU-COVID-19-Kredits (174 TCHF).

Im Berichtsjahr wurde die letzte Amortisationsrate eines langjährigen Darlehens der Stadion Luzern AG über 6 TCHF zurückbezahlt.

Mit dem BASPO wurde ein langfristiger Rückzahlungsplan erarbeitet, welche die Amortisationsraten des erhaltenen Darlehens von 3'936 TCHF im Januar 2021 regelt. Im Berichtsjahr wurden davon 290 TCHF amortisiert. Im nächsten Geschäftsjahr (2025/26) werden insgesamt 335 TCHF zurückbezahlt (vgl. dazu auch Erläuterung 13).

Um die Liquiditätssituation zu optimieren, wurden im Berichtsjahr ausstehende Raten (Total 3'393 TCHF) aus Transfergeschäften (Spielerverkäufe) mittels Factorings abgetreten. Die erste Rate davon (1'697 TCHF) wird im nächsten Geschäftsjahr (2025/26) und die zweite Rate (1'697 TCHF) im übernächsten Geschäftsjahr (2026/27) an uns überwiesen und dem Factoringgeber weitergeleitet (vgl. Erläuterung 13).

## 11 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

| CHF | 30.06.25 | 30.06.24 |
|-----|----------|----------|
|-----|----------|----------|

Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber

|                                            |                  |                  |
|--------------------------------------------|------------------|------------------|
| Vorauszahlungen Saisonkarten               | 0                | 1'490'243        |
| Vorauszahlungen Tickets                    | 468'342          | 0                |
| Dritten                                    | 482'925          | 1'579'545        |
| Sozialversicherungen                       | 4'136            | 890              |
| Billettsteuer                              | 142'352          | 0                |
| assoziierten Unternehmen                   | 372'217          | 0                |
| <b>Total übrige kfr. Verbindlichkeiten</b> | <b>1'469'972</b> | <b>3'070'678</b> |

Die übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten von 1'470 TCHF zum Bilanzstichtag umfassen unter anderem bereits bezahlte, aber noch nicht eingelöste Tickets und Kontingente (VIP und Public) in Höhe von 468 TCHF.

In den Verbindlichkeiten gegenüber Dritten sind Anzahlungen von Kunden über 126 TCHF, Gutscheinbestände über 105 TCHF sowie bereits verbuchte, aber noch nicht ausbezahlte Personalaufwendungen über 252 TCHF enthalten. Verbindlichkeiten aus der Billettsteuer über 142 TCHF gelten für die Saison 2025/26 und Verbindlichkeiten gegenüber der Stadion Luzern AG betreffen Heiz- und Nebenkosten über 372 TCHF.

Die Vorauszahlungen Saisonkarten werden neu unter den passiven Rechnungsabgrenzungen aufgeführt (vgl. Erläuterung 12).

## 12 Passive Rechnungsabgrenzungen

| CHF | 30.06.25 | 30.06.24 |
|-----|----------|----------|
|-----|----------|----------|

|                                           |                  |                  |
|-------------------------------------------|------------------|------------------|
| Ferienabgrenzungen                        | 84'293           | 167'708          |
| Personalkosten                            | 315'473          | 384'873          |
| Ausstehende DL- und Lieferantenrechnungen | 432'432          | 457'709          |
| Transferabgaben und -beteiligungen        | 854'388          | 822'633          |
| Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen    | 625'959          | 432'069          |
| COVID-19-Abgrenzungen                     | 0                | 29'470           |
| Vorauszahlungen Saisonkarten 2025/26      | 1'437'209        | 0                |
| Anzahlung WEURO 2025                      | 929'086          | 0                |
| <b>Total passive Rechnungsabgrenzung</b>  | <b>4'678'839</b> | <b>2'294'460</b> |

Die Zunahme bei passiven Rechnungsabgrenzungen beinhaltet primär die bereits verkauften Saisonkarten für die Saison 2025/26, die im letzten Jahr unter den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten (vgl. Erläuterung 11) verbucht wurden, sowie erhaltene Anzahlungen hinsichtlich der Women's EURO 2025.



### 13 Langfristige Verbindlichkeiten

|                                                             |                   |                   |
|-------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| CHF                                                         | 30.06.25          | 30.06.24          |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber       |                   |                   |
| WIR Bank                                                    | 1'250'000         | 1'500'000         |
| KMU-COVID-19-Kredit                                         | 217'360           | 391'280           |
| BASPO-Darlehen (ohne Rangrücktritt)                         | 442'750           | 735'000           |
| BASPO-Darlehen (mit Rangrücktritt)                          | 3'010'000         | 2'870'000         |
| Factoring                                                   | 1'696'700         | 0                 |
| <b>Total lfr. verzinsliche Verbindlichkeiten</b>            | <b>6'616'810</b>  | <b>5'496'280</b>  |
| Langfristige nicht verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber |                   |                   |
| Dritten                                                     | 381'430           | 121'000           |
| Beteiligten/Organen mit Rangrücktritt                       | 5'180'000         | 5'180'000         |
| <b>Total lfr. nicht verzinsliche Verbindlichkeiten</b>      | <b>5'561'430</b>  | <b>5'301'000</b>  |
| <b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>                 | <b>12'178'240</b> | <b>10'797'280</b> |

Es besteht eine Kreditverpflichtung zwischen der WIR Genossenschaft Luzern/Basel und der FC Luzern-Innerschweiz AG. Der ursprüngliche Kredit über 5 Mio. CHF wird mittels halbjährlicher Amortisationsraten von 125 TCHF in WIR zurückbezahlt.

Der KMU-COVID-19-Kredit wird seit dem 31. März 2022 quartalsweise mit 44 TCHF amortisiert.

### 14 Rückstellungen

| CHF                   | Sonstige Rückstellungen | Unterhaltsfonds Stadion | Erneuerungsfonds Stadion | Total            |
|-----------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|------------------|
| <b>Stand 01.07.24</b> | <b>90'000</b>           | <b>1'135'459</b>        | <b>4'371'020</b>         | <b>5'596'480</b> |
| Zugang                | 15'000                  | 290'000                 | 510'000                  | 815'000          |
| Abgang                | 0                       | -556'645                | -193'685                 | -750'331         |
| <b>Stand 30.06.25</b> | <b>105'000</b>          | <b>868'813</b>          | <b>4'687'335</b>         | <b>5'661'148</b> |

Unter sonstige Rückstellungen werden 15 TCHF pro Jahr für den Fall zurückgestellt, dass einzelne Spiele kurzfristig abgesagt werden müssen (z.B. infolge Schneefalls).

Jährlich werden 290 TCHF in den Unterhaltsfonds Stadion einbezahlt. Mit dieser Rückstellung werden werterhaltende Unterhalts- und Wartungsarbeiten im Stadion inklusive der Rasenplätze sichergestellt.

Im Berichtsjahr wurden über den Unterhaltsfonds Stadion 557 TCHF für die Instandhaltung des Stadions sowie die Beschaffung neuer Drehkreuze und neuer LED-Big-Screens rund um die und in der swissporarena verwendet.

Die FC LUZERN Gruppe hatte im Zuge der COVID-19-Pandemie am 21. Januar 2021 ein Darlehen des BASPO in Höhe von 3'936 TCHF erhalten. 2,8 Mio. CHF dieses Darlehens wurden per 31. März 2023 mit Rangrücktritten belegt, womit dieser Betrag dem wirtschaftlichen Eigenkapital der FC LUZERN Gruppe zugerechnet werden darf. Seit dem 1. Januar 2024 fällt auf dem gesamten Darlehen ein Verzugszins von 5 Prozent an.

Im Berichtsjahr wurden für das Darlehen ohne Rangrücktritt 43 TCHF Verzugszins verbucht und 290 TCHF amortisiert. Für das Darlehen mit Rangrücktritt wurden 140 CHF Verzugszins verbucht, welcher ebenfalls mit Rangrücktritt belegt ist. Über die verbleibenden Darlehen wurde mit dem BASPO ein langfristiger Rückzahlungsplan bis Januar 2031 erarbeitet (vgl. dazu Erläuterung 10).

Die zweite Rate des in Erläuterung 10 erläuterten Factoringbetrags (1'697 TCHF) wird erst im übernächsten Geschäftsjahr (2026/27) fällig.

Die Firma Ticketcorner hat im Jahr 2024 die Beschaffung neuer Drehkreuze und neuer LED-Big-Screens rund um die und in der swissporarena vorfinanziert (381 TCHF). Diese Vorfinanzierung wird mittels einer Gebühr pro gebuchtes Ticket laufend zurückbezahlt.

Weitere Einlagen von jährlich 510 TCHF in den Erneuerungsfonds Stadion werden über die Stadion Luzern AG getätigt und bilanziert. Deshalb wird dieser in der Konzernrechnung nicht konsolidiert. Es besteht eine langfristige Unterhalts- und Liquiditätsplanung (25 Jahre), die sicherstellt, dass die notwendigen Erneuerungsarbeiten an der swissporarena sowohl periodisch vorgenommen werden als auch vorfinanziert sind. Im Jahr 2024/25 wurden für 194 TCHF Unterhaltsarbeiten im Stadion getätigt sowie die Heim- und Gästekabine und die Ersatzbänke für die Spielerinnen und Spieler erneuert.

# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

## 15 Ertrag Matchorganisation

| CHF                            | 2024/25           | 2023/24           |
|--------------------------------|-------------------|-------------------|
| Meisterschaft Eintritte        | 5'080'144         | 4'605'722         |
| Meisterschaft VIP-Eintritte    | 4'059'135         | 3'868'661         |
| Schweizer Cup                  | 5'452             | 10'745            |
| UEFA-Clubwettbewerbe           | 1'482'970         | 1'606'482         |
| Freundschaftsspiele            | 2'650             | 8'235             |
| <b>Total Matchorganisation</b> | <b>10'630'351</b> | <b>10'099'845</b> |

In der Position Meisterschaft Eintritte sind die Public ABO CARDS und Einzelticketverkäufe enthalten; sie konnten erfreulicherweise um 474 TCHF gesteigert werden. Auch bei den Umsätzen aus Eintritten im VIP-Bereich konnte eine Steigerung (190 TCHF) verbucht werden.

Die UEFA unterstützt finanziell auch Teams, die nicht an den Gruppenphasen der UEFA-Clubwettbewerbe teilnehmen. Die UEFA hat dabei beschlossen, diese Solidaritätsbeiträge erstens zu erhöhen und zweitens neu bereits in der laufenden Saison auszubezahlen. Aus diesem Grund konnte der Ertrag aus UEFA-Clubwettbewerben auch ohne Teilnahme in der Saison 2024/25 im Vergleich zum Vorjahr beinahe gehalten werden.

## 16 Ertrag Sponsoring, Werbung

| CHF                              | 2024/25          | 2023/24          |
|----------------------------------|------------------|------------------|
| Meisterschaft                    | 3'158'950        | 2'911'415        |
| Bandenwerbung                    | 1'312'660        | 1'423'310        |
| Donatoren- und Spendenbeiträge   | 415'000          | 415'000          |
| <b>Total Sponsoring, Werbung</b> | <b>4'886'610</b> | <b>4'749'725</b> |

Im Vergleich zum Vorjahr konnte der Ertrag aus Sponsoring, Werbung und Donatoren- und Spendenbeiträgen leicht gesteigert werden (+137 TCHF).

## 17 Ertrag TV-Entschädigungen Übertragungsrechte

| CHF                             | 2024/25          | 2023/24          |
|---------------------------------|------------------|------------------|
| Meisterschaft                   | 1'725'586        | 1'674'164        |
| UEFA Clubwettbewerbe            | 0                | 85'834           |
| <b>Total Übertragungsrechte</b> | <b>1'725'586</b> | <b>1'759'998</b> |

Die TV-Entschädigung für die Übertragungs- und Marketingrechte von Meisterschaftsspielen ist aufgeteilt in einen fixen Solidaritätsbeitrag von 1'440 TCHF (Vorjahr 1'440 TCHF) und in eine variable Rangprämie. Für den im Berichtsjahr erreichten 6. Rang unseres 1. Teams Männer wurden 260 TCHF überwiesen (Vorjahr Rang 7, 234 TCHF).

Für den 8. Rang unseres AWSL-Teams wurde eine Prämie von 24 TCHF ausbezahlt.

In der Saison 2024/25 war der FC Luzern international nicht vertreten.

## 18 Transferertrag

| CHF                         | 2024/25          | 2023/24          |
|-----------------------------|------------------|------------------|
| Transferentgelte            | 6'086'772        | 6'677'060        |
| Solidaritätsbeiträge        | 362'216          | 418'599          |
| Ausbildungsentschädigungen  | 0                | 5'918            |
| <b>Total Transferertrag</b> | <b>6'448'988</b> | <b>7'101'577</b> |

Im Vergleich zum Vorjahr nahmen die Transfereinnahmen um 653 TCHF auf insgesamt 6,4 Mio. CHF ab.

Die Spieler Luca Jaquez (VfB Stuttgart, Deutschland) und Dario Ulrich (FC Winterthur, Schweiz) wurden zu anderen Fussballclubs transferiert.

Ebenso wurden Einnahmen durch variable, erfolgsabhängige Transferentschädigungen unter anderem für den Spieler Ardon Jashari (FC Brügge, Belgien) erzielt.

Des Weiteren wurden durch Weitertransfers des ehemaligen FCL-Spielers Ruben Vargas sowie die Transfers von Ardon Jashari und Luca Jaquez Solidaritätsbeiträge verbucht.

## 19 Ertrag Leistungsfussball Nachwuchs

| CHF                                       | 2024/25          | 2023/24          |
|-------------------------------------------|------------------|------------------|
| Sponsoren- und Spendenbeiträge            | 778'095          | 786'448          |
| SFV-Verbandsbeiträge                      | 842'667          | 781'631          |
| Sport Toto- und J+S-Entschädigungen       | 273'597          | 246'098          |
| Ausbildungs- und Materialbeiträge Eltern  | 489'205          | 519'207          |
| Anlässe (FCL-Fussballcamp, Pfingstmaster) | 220'951          | 227'726          |
| Diverse Einnahmen                         | 184'691          | 196'160          |
| <b>Total Einnahmen Nachwuchs</b>          | <b>2'789'206</b> | <b>2'757'270</b> |

Im Berichtsjahr konnten die Erträge im Nachwuchsbereich leicht gesteigert werden (+32 TCHF).

Insgesamt bildete die FC LUZERN Gruppe in der Saison 2024/25 in den Spitzenfussball-Nachwuchsabteilungen Männer und Frauen 392 Junioren und Juniorinnen (FE-12 bis U-21) aus. Dies sind 8 mehr als im Vorjahr. Hinzu kommen 317 Kinder (9- bis 11-Jährige), die in der FCL-Löwenschule ausgebildet werden (Vorjahr 316).

## 20 Ertrag Events

| CHF                               | 2024/25        | 2023/24          |
|-----------------------------------|----------------|------------------|
| Konferenzen, Events swissporarena | 262'196        | 650'625          |
| Grossevents                       | 27'198         | 531'087          |
| <b>Total Events</b>               | <b>289'394</b> | <b>1'181'712</b> |

Im September 2024 wurde die Eventvermarktung ausgelagert und wird nun nicht mehr durch die FC LUZERN Gruppe direkt betreut. Für die Durchführung der Events in der swissporarena kann seither monatlich eine fixe Pauschale verbucht werden. Dazu fallen die Eventaufwendungen weg.

Beim Ertrag Grossevents über 27 TCHF handelt es sich um das U-21-Länderspiel des Schweizer Juniorennationalteams der Männer gegen Finnland vom 11. Oktober 2024.

## 21 Ertrag Merchandising

| CHF                               | 2024/25        | 2023/24        |
|-----------------------------------|----------------|----------------|
| Fanshop Präsenzgeschäft           | 405'060        | 417'679        |
| Onlineshop, Distanzgeschäft       | 400'903        | 94'879         |
| <b>Total Ertrag Merchandising</b> | <b>805'963</b> | <b>512'558</b> |

Auf die Saison 2024/25 wurde ein neuer E-Commerce-Onlineshop eröffnet, welcher neu durch die FC LUZERN Gruppe direkt betreut wird. Die Einnahmen aus dem Onlineshop konnten signifikant um 306 TCHF gesteigert werden. Fast 50 Prozent des Umsatzes aus dem Verkauf von Merchandise-Artikeln wurden online erzielt.

Im Berichtsjahr wurde der Rekordumsatz aus dem Vorjahr erneut übertroffen und ein Gesamtumsatz aus dem Verkauf von Merchandising-Artikeln in Höhe von 806 TCHF erzielt.

## 22 Sonstiger Betriebsertrag

| CHF                                   | 2024/25        | 2023/24        |
|---------------------------------------|----------------|----------------|
| Ausmietung Stewards                   | 320'125        | 396'943        |
| Anpassung Delkredere                  | -165'577       | -304'229       |
| Swiss-Olympic-Stabilisierungspaket    | 0              | 243'640        |
| Sonstiges                             | 151'866        | 81'593         |
| <b>Total sonstiger Betriebsertrag</b> | <b>306'414</b> | <b>417'947</b> |

Der hohe Delkredere-Bestand bezieht sich vor allem auf die offenen Forderungen aus den Transfergeschäften in Fremdwährungen.

Am 25. August 2021 wurde von Swiss Olympic die zweite Tranche des Stabilisierungsbeitrags über 320 TCHF ausbezahlt. Unter Vorbehalt einer allfälligen Rückzahlung des Stabilisierungspakets wurden in den Vorjahren nach dem Vorsichtsprinzip 243 TCHF zurückgestellt. Dieser Betrag wurde in der Saison 2023/24 definitiv verbucht, da keine Rückzahlung mehr erforderlich ist.

## 23 Personalaufwand

| CHF | 2024/25 | 2023/24 |
|-----|---------|---------|
|-----|---------|---------|

### 1. Mannschaft Männer und Staff

|                             |                  |                  |
|-----------------------------|------------------|------------------|
| Personalkosten inkl. Spesen | 7'801'561        | 8'151'448        |
| Sozialabgaben               | 731'539          | 762'926          |
| Unfallversicherungsprämien  | 656'243          | 763'140          |
| <b>Total</b>                | <b>9'189'344</b> | <b>9'677'514</b> |

### Nachwuchs-Leistungsabteilung

|                             |                  |                  |
|-----------------------------|------------------|------------------|
| Personalkosten inkl. Spesen | 2'295'763        | 2'459'824        |
| Sozialabgaben               | 476'048          | 526'996          |
| <b>Total</b>                | <b>2'771'811</b> | <b>2'986'820</b> |

### Geschäftsstelle, Events und Retail

|                             |                  |                  |
|-----------------------------|------------------|------------------|
| Personalkosten inkl. Spesen | 2'698'085        | 2'880'007        |
| Sozialabgaben               | 388'641          | 378'450          |
| <b>Total</b>                | <b>3'086'726</b> | <b>3'258'457</b> |

### FCL Frauen

|                             |                |                |
|-----------------------------|----------------|----------------|
| Personalkosten inkl. Spesen | 264'083        | 292'603        |
| Sozialabgaben               | 43'278         | 47'548         |
| <b>Total</b>                | <b>307'361</b> | <b>340'151</b> |

### Stewards

|                             |                |                |
|-----------------------------|----------------|----------------|
| Personalkosten inkl. Spesen | 702'108        | 784'008        |
| Sozialabgaben               | 72'929         | 88'851         |
| <b>Total</b>                | <b>775'037</b> | <b>872'859</b> |

|                              |                   |                   |
|------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Total Personalaufwand</b> | <b>16'130'279</b> | <b>17'135'801</b> |
|------------------------------|-------------------|-------------------|

Der Personalaufwand umfasst alle Kosten wie z.B. Lohn, Prämien, Sozialleistungen, Spesen, Aus- und Weiterbildungen, Rekrutierungen oder auch Mitarbeitendenanlässe.

Die Abnahme des Gesamtpersonalaufwandes ist hauptsächlich auf Kosteneinsparungen über alle Sparten hinweg, insbesondere aber im Bereich der 1. Mannschaft der Männer, zurückzuführen. Im Berichtsjahr verfügte die FC LUZERN Gruppe über 111,8 Vollzeitstellen (Vorjahr 112,9), verteilt auf 238 Personen (Vorjahr 235).

# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

Die FCL-Stewards waren im Berichtsjahr zusätzlich an anderen Events (Heimspiele BSC Young Boys, Cupspiel SC Emmen sowie an Konzerten) entgeltlich engagiert.

Der Aufwand dieser Stewardausmietungen, der den jeweiligen Veranstaltern weiterverrechnet wurde, betrug in der Saison 2024/25 222 TCHF. Der effektive Stewardsaufwand an FCL-Matchtagen in der swissporarena betrug in der Berichtsperiode 557 TCHF (Vorjahr 603 TCHF).

## Vollzeitstellen nach Bereichen

| Durchschnittliche Vollzeitstellen (VZÄ) | 2024/25      | 2023/24      |
|-----------------------------------------|--------------|--------------|
| 1. Mannschaft Männer und Staff          | 44,7         | 47,0         |
| Nachwuchs-Leistungsabteilung            | 37,4         | 34,9         |
| Geschäftsstelle, Events und Retail      | 24,2         | 25,9         |
| FCL Frauen                              | 5,6          | 5,1          |
| <b>Total</b>                            | <b>111,9</b> | <b>112,9</b> |

Ein Vollzeitäquivalent (VZÄ) entspricht der Arbeitszeit einer 100-Prozent-Stelle. Für die Berechnung der VZÄ wird das Arbeitsvolumen sämtlicher Voll- und Teilzeitbeschäftigten in 100-Prozent-Stellen umgerechnet. Das im Geschäftsjahr geleistete Arbeitsvolumen wird aus dem Durchschnitt der VZÄ zu Beginn und am Ende des Geschäftsjahres berechnet. Die Vollzeitstellen haben gegenüber dem Vorjahr um 1,1 VZÄ abgenommen.

## Anzahl Mitarbeitende nach Bereichen

| Durchschnittliche Mitarbeitendenzahl | 2024/25      | 2023/24      |
|--------------------------------------|--------------|--------------|
| 1. Mannschaft Männer und Staff       | 51,0         | 53,5         |
| Nachwuchs-Leistungsabteilung         | 125,5        | 120,5        |
| Geschäftsstelle, Events und Retail   | 30,5         | 31,5         |
| FCL Frauen                           | 31,0         | 29,5         |
| <b>Total</b>                         | <b>238,0</b> | <b>235,0</b> |

Hierbei handelt es sich um die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeitenden mit festen Anstellungsverträgen während der Berichtsperiode.

Die Anzahl Mitarbeitenden hat gegenüber dem Vorjahr um 3 Mitarbeitende zugenommen.

Die Stewards werden nicht im Personalbestand geführt, weil sich ihre Einsatzzeiten resp. ihre Entschädigung nach den jeweiligen Spieltagen richten und sie mit einem Stundenlohn abgegolten werden.

## 24 Aufwand Spielbetrieb und Matchorganisation

| CHF                                        | 2024/25          | 2023/24          |
|--------------------------------------------|------------------|------------------|
| Miete und Unterhalt Stadion                | 1'852'160        | 1'651'158        |
| Sicherheitskosten Matchtag (ohne Stewards) | 898'386          | 966'806          |
| Abgaben öffentlicher Verkehr               | 357'290          | 264'959          |
| Material und Medical                       | 741'765          | 514'632          |
| Ticketing und Vorverkaufsgebühren          | 255'265          | 270'835          |
| Aufwand 1. Mannschaften                    | 451'447          | 680'620          |
| Diverse Kosten Spielbetrieb                | 519'321          | 560'166          |
| VIP-Cateringkosten Spieltag                | 1'409'829        | 1'438'659        |
| Aufwand übrige Wettbewerbe                 | 54'474           | 763'619          |
| <b>Total brutto</b>                        | <b>6'539'937</b> | <b>7'111'454</b> |
| Rückvergütungen Lieferanten                | -451'037         | -447'248         |
| <b>Total netto</b>                         | <b>6'088'900</b> | <b>6'664'206</b> |

Die Zunahme bei Miete und Unterhalt Stadion von 201 TCHF ist grösstenteils damit zu begründen, dass im Berichtsjahr ein Schadenfall hinsichtlich der LED-Banden (164 TCHF) verbucht wurde sowie damit, dass die Stadion Luzern AG per 1. Januar 2025 den Mietzins für die swissporarena um 27 TCHF erhöht hat.

Die Abnahme bei den Sicherheitskosten von 69 TCHF ist vor allem auf die gesunkenen Polizeikosten von 439 TCHF (Vorjahr 565 TCHF) zurückzuführen.

Die Zunahme beim öffentlichen Verkehr von 92 TCHF ist insbesondere auf höhere Kosten beim Transport der Gästefans zurückzuführen.

Im Berichtsjahr fand ein Ausrüsterwechsel zum neuen Ausrüster Erreà statt. Dadurch mussten sämtliche Textilien (Match- und Trainingsbetrieb) für Spielerinnen, Spieler und Staff erneuert werden, was u.a. zu Mehrkosten von 227 TCHF im Bereich von Material und Medical führte.

Der Aufwand für die 1. Mannschaften umfasst die Kosten für Match-Reisen und Verpflegung (Heim- und Auswärtsspiele), Trainingslager sowie die Bussen an Spielerinnen und Spieler an den Spieltagen (gelbe und rote Karten). Die deutliche Abnahme des Aufwandes 1. Mannschaften von 230 TCHF ist darauf zurückzuführen, dass keine Trainingslager durchgeführt wurden.

Der hohe Rückgang beim Aufwand übrige Wettbewerbe von 710 TCHF ist damit begründet, dass sich die 1. Mannschaft Männer im Gegensatz zum Vorjahr nicht für die europäischen Wettbewerbe qualifiziert hat.

Die Rückvergütungen der Lieferanten beziehen sich auf verschiedene Umsatzbeteiligungen und Kickbacks der Lieferanten, welche uns am Matchtag beliefern (Food and Beverage).



## 25 Transferaufwand

| CHF                                     | 2024/25          | 2023/24          |
|-----------------------------------------|------------------|------------------|
| Transferaufwand definitive Übertritte   | 149'060          | 120'505          |
| Spielervermittlungen und Beratungen     | 714'138          | 1'147'166        |
| Ausleih- und Ausbildungsentschädigungen | 248'658          | 309'198          |
| <b>Total</b>                            | <b>1'111'856</b> | <b>1'576'869</b> |

Der Transferaufwand beinhaltet Kommissionen und Beteiligungen an Spieleragenten, Anteile von Drittclubs und Spielern an den realisierten Transfererträgen, die Solidaritätsbeiträge der FIFA sowie Ausbildungsentschädigungen an andere Clubs. Gegenüber dem Vorjahr nahm der Transferaufwand um 465 TCHF auf 1'112 TCHF ab, was hauptsächlich auf tiefere Entschädigungen an Spielervermittler infolge von Spielertransfers erklärbar ist.

Die Nachwuchsarbeit in der Innerschweiz ist mittels Partnerschaftsverträgen geregelt. Im Berichtsjahr betrugen die Beteiligungen an die Partnerteams SC Kriens und Team Zugerland 158 TCHF. In den letzten acht Jahren wurden unsere beiden Partnerteams mit über 1 Mio. CHF an den Transfererfolgen der FC LUZERN Gruppe beteiligt.

## 26 Aufwand Werbung und Sponsoring

| CHF                             | 2024/25          | 2023/24          |
|---------------------------------|------------------|------------------|
| Medien, Kommunikation, Inserate | 766'209          | 783'367          |
| Inhouse TV Spieltag             | 126'420          | 185'253          |
| LED-Bandenwerbung Produktion    | 202'410          | 131'280          |
| Diverses                        | 169'993          | 186'243          |
| <b>Total</b>                    | <b>1'265'032</b> | <b>1'286'143</b> |

Im Aufwand für Werbung und Sponsoring zusammengefasst sind Aufwendungen für Inserate und Plakate, Radio- und Stadionwerbung, Druckkosten für Printmedien, Mannschaftsposter, Autogrammkarten, Spielkalender, Veranstaltungskosten für VIP- und Partneranlässe, Internet, Medienbetreuung, Produktionskosten des hauseigenen FCL-TV.ch sowie alle Werbeagenturkosten.

Der Leistungsumfang beim Inhouse TV wurde im Berichtsjahr um 59 TCHF reduziert.

Die Zunahme im Bereich Produktion LED-Bandenwerbung von 71 TCHF liegt daran, dass infolge eines Schadenfalls am LED-System auf ein neueres, teureres System umgestellt wurde.

## 27 Aufwand Leistungsfussball Nachwuchs

| CHF                                        | 2024/25          | 2023/24        |
|--------------------------------------------|------------------|----------------|
| Nachwuchs-Akademie                         | 186'631          | 187'666        |
| Anlässe (FCL-Fussballcamp, Pfingstmasters) | 88'929           | 80'390         |
| Materialkosten                             | 490'803          | 85'899         |
| Spielbetrieb und Mannschaftsaufwand        | 483'271          | 590'882        |
| <b>Total</b>                               | <b>1'249'634</b> | <b>944'837</b> |

Im Berichtsjahr fand ein Ausrüsterwechsel zum neuen Ausrüster Erreà statt. Dadurch mussten sämtliche Textilien (Match- und Trainingsbetrieb) für Spielerinnen, Spieler und Staff erneuert werden, was zu höheren Materialkosten von 405 TCHF führte.

Die Position Spielbetrieb und Mannschaftsaufwand beinhaltet sämtliche Aufwendungen, die direkt mit den Nachwuchsteams sowie deren Spielbetrieb zu tun haben. Darin sind entsprechend Aufwendungen wie Platzmieten, Reisekosten, Schiedsrichterspesen, Kosten für Trainingslager oder auch Transferaufwendungen im Nachwuchsbereich verbucht.

Die Abnahme im Bereich Spielbetrieb und Mannschaftsaufwand von 108 TCHF ist auch darauf zurückzuführen, dass im Berichtsjahr keine Trainingslager durchgeführt wurden.

## 28 Aufwand Events

| CHF                  | 2024/25        | 2023/24        |
|----------------------|----------------|----------------|
| Konferenzen / Events | 185'769        | 474'973        |
| Grossevents          | 29'811         | 214'373        |
| <b>Total</b>         | <b>215'580</b> | <b>689'346</b> |

Im Zuge der in Erläuterung 20 (Seite 39) erwähnten Auslagerung der Eventabteilung ist im Berichtsjahr auch entsprechend weniger Aufwand angefallen.

Der Aufwand bei den Grossevents über 30 TCHF bezieht sich auf das U-21-Länderspiel des Schweizer Juniorennationalteams der Männer gegen Finnland vom 11. Oktober 2024.

## 29 Aufwand Merchandising

Die 434 TCHF umfassen den Warenaufwand und die Bestandesveränderung des Warenlagers.

Da in der Saison 2024/25 mit Erreà ein neuer Ausrüstungspartner gewonnen werden konnte, wurden entsprechend deutlich mehr Materialien angeschafft.

# ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

## 30 Aufwand Energie, Wasser und Entsorgung

In der Berichtsperiode wurden beim ewl Elektrizität für 305 TCHF (Vorjahr 365 TCHF) und Wasser für 36 TCHF (Vorjahr 38 TCHF) bezogen. Die Abnahme bei der Elektrizität von 60 TCHF im Vergleich zum Vorjahr ist durch tiefere Strompreise begründet. Zudem wurden 15 TCHF für die Abfallentsorgung aufgewendet (Vorjahr 2 TCHF).

## 31 Administrations- und sonstiger Betriebsaufwand

| CHF                                      | 2024/25          | 2023/24          |
|------------------------------------------|------------------|------------------|
| Verwaltungsaufwand                       | 314'164          | 462'325          |
| IT, Telefon, Internet und Applikationen  | 744'382          | 722'936          |
| Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren | 88'571           | 90'031           |
| Fahrzeug/Treibstoff                      | 217'991          | 230'601          |
| Sonstiger Betriebsaufwand                | 66'492           | 48'073           |
| <b>Total</b>                             | <b>1'431'600</b> | <b>1'553'966</b> |

Die Kostenreduktion im Administrations- und Betriebsaufwand in Höhe von 122 TCHF ist auf tiefere Rechtskosten sowie Minderausgaben für die Generalversammlungen und den Geschäftsbericht zurückzuführen.

## 32 Finanzergebnis

| CHF                | 2024/25         | 2023/24         |
|--------------------|-----------------|-----------------|
| Finanzerträge      | 3'952           | 8'859           |
| Finanzaufwendungen | -501'721        | -352'604        |
| <b>Total</b>       | <b>-497'769</b> | <b>-343'745</b> |

Die im Vergleich zum Vorjahr höheren Finanzaufwendungen sind unter anderem auf realisierte Fremdwährungsverluste (CHF/EUR/GBP/USD) über 206 TCHF (Vorjahr 177 TCHF) zurückzuführen.

Zudem werden seit Januar 2024 Verzugszinsen auf dem BASPO-Darlehen erhoben (vgl. Erläuterungen 10 und 13, Seite 37). Dafür wurden im Berichtsjahr Zinsaufwendungen in Höhe von 183 TCHF (Vorjahr 95 TCHF) verbucht. Für die verzinsliche WIR-Kreditverpflichtung (siehe Erläuterung 13) wurden im Berichtsjahr total 28 TCHF (Vorjahr 34 TCHF) Zinsen bezahlt.

## 33 Erfolg aus Equity-Beteiligungen

| CHF                      | 2024/25        | 2023/24      |
|--------------------------|----------------|--------------|
| Gewinn Stadion Luzern AG | 265'516        | 16'650       |
| <b>davon 40%</b>         | <b>106'206</b> | <b>6'660</b> |

Die Stadion Luzern AG, an welcher die FCL-Gruppe zu 40 Prozent beteiligt ist, wird erfolgswirksam in die konsolidierte Erfolgsrechnung miteinbezogen.

## 34 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand

Hier werden periodenfremde Aufwendungen verbucht, die zwar in der Saison 2024/25 angefallen sind, sich aber auf frühere Geschäftsjahre beziehen.

So wurden z.B. Aufwendungen für einen alten Fall bezüglich Transferbeteiligung verbucht.

## 35 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag

Die FCL AG solidarisch hat im Berichtsjahr 16 Prozent der Aktien der FC Luzern-Innerschweiz AG für den Kaufpreis von 1,6 Mio. CHF erworben. Dieser Aktienverkauf wurde als ausserordentlicher Erfolg verbucht.

Der Schweizerische Fussballverband (SFV) überwies eine ausserordentliche Überschussbeteiligung aus dem Nationalmannschaftsfonds 2023/24 von 123 TCHF sowie die Swiss Football League (SFL) einen Überschuss aus der Jahresrechnung 2023/24 für die Nachwuchsförderung von 172 TCHF.

Dazu überwies die UEFA 77 TCHF für den Überschuss aus den Clubwettbewerben 2023/24.

## 36 Minderheitsanteil am Jahresergebnis

Bei der Konsolidierung des Ertrags wurden die Minderheitsanteile an der FC Luzern-Innerschweiz AG von 28,55 Prozent (Vorjahr 13,66 Prozent) berücksichtigt und dem Jahresergebnis der Tochtergesellschaft anteilig angerechnet (vgl. Eigenkapitalnachweis, Seite 29).

## 37 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum der Veröffentlichung dieses Geschäftsberichts sind keine Ereignisse im Ausserverhältnis der Gruppe eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf den Finanzbericht des Geschäftsjahres 2024/25 haben könnten.

# BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Truvag Revisions AG | Am Mattenhof 16a | Postfach | 6010 Kriens 2  
+41 41 818 78 78 | [luzern@truvag-revision.ch](mailto:luzern@truvag-revision.ch) | [www.truvag-revision.ch](http://www.truvag-revision.ch)

**truvag**  
Revision. Beratung.

## Bericht der Revisionsstelle zur Prüfung der Konzernrechnung der FCL Holding AG mit Sitz in Luzern

### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der FCL Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 30. Juni 2025, der Konzernerfolgsrechnung und dem Konzerneigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Konzernrechnung dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Hervorhebung eines Sachverhalts

Wir weisen auf die Anmerkung unter «Eigenkapital» im Anhang der Konzernrechnung hin, in der dargelegt ist, dass der Konzern in dem am 30. Juni 2025 abgeschlossenen Geschäftsjahr ein negatives Eigenkapital ausweist.

### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte. Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck. Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Kriens, 19. September 2025

### Truvag Revisions AG

  
Bernhard Herger  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor

  
Christof Bättig  
zugelassener Revisionsexperte

 EXPERTSuisse zertifiziertes Unternehmen







# DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

## 1. Mannschaft Männer

Hauptsponsor



Co-Sponsoren



## Nachwuchs Junioren

Hauptsponsor



Co-Sponsoren



## 1. Mannschaft Frauen

Hauptsponsor



Co-Sponsoren



## Nachwuchs Juniorinnen

Hauptsponsor



Co-Sponsor



## FC Luzern

Ausrüster



Medical Partner



Stadionpartner



Supporter





**MEIN FCL**  
**SEIT 1901. FÜR IMMER.**

**FCL HOLDING AG**  
Horwerstrasse 91 Postfach 2718  
CH-6002 Luzern

Zentrale 041 317 09 00